



Quirier

Das Infomagazin der Welterbestadt Quedlinburg mit Bad Suderode, Stadt Gernrode
und Informationen der Stadtwerke Quedlinburg GmbH

LEHOF

CARAVAN & CAMPING

Neueröffnung

Interview auf Seite 4-5

Weckruf an Klopstocks Geburtstag

Seite 7

Jubiläum der Seco GmbH

Seite 19

Musik verbindet – Chor auf Reisen

Seite 20



Sommerfest am 25. & 26.07.2025

Freitag 9-18 Uhr • Samstag 9-16 Uhr



werbegemeinschaft
STEINBRÜCKE



STEINBRÜCKE

Die Einkaufsstraße in Quedlinburg

.....
Shoppern, Erleben, Geniessen



Harzsparkasse



wowi

Wohnungswirtschaftsgesellschaft mbH Quedlinburg

Kinderstadt Andershausen in Quedlinburg: Das große Jubiläum im Mittelalter-Design

Es ist wieder soweit! Vier Tage lang leben und arbeiten Kinder auf dem Gelände des Ökogartens in einer Stadt (fast) ohne Erwachsene. Die Kinderstadt Andershausen in der Welterbestadt Quedlinburg öffnet vom 15. bis 18. Juli 2025 im Ökogarten täglich von 10 bis 14 Uhr ihre Tore – und dieses Jahr sogar mit einem ganz besonderen Anlass: Das Projekt feiert sein 20-jähriges Bestehen! Seit zwei Jahrzehnten bietet die Kinderstadt Kindern die einzigartige Gelegenheit, in einer selbst gestalteten Stadt das Leben der Erwachsenen spielerisch nachzuvollziehen, Berufe auszuprobieren, Geld zu verdienen und ihre eigenen Entscheidungen zu treffen. Und in diesem Jahr wird alles noch spannender, denn das Jubiläum steht unter dem Motto „Eine Kinderstadt im Mittelalter“.

Statt der gewohnten bunten Stadt, wird das trubelige Andershausen in diesem Jahr in eine mittelalterliche Welt verwandelt. Das bedeutet: Stände, Kleidung, Berufe und sogar die Währung werden auf das Mittelalter abgestimmt. Besucherinnen und Besucher können durch ein „Zeitportal“ – das Stadttor – eintreten und in eine Welt eintauchen, die von Rittern, Handwerkern, Gauklern und Königen geprägt ist.

In Andershausen können die Kinder in verschiedenen Berufen tätig werden. Statt Polizist sind sie dieses Jahr Mitglieder der Stadtwache, die eine spezielle Ausbildung absolvieren müssen. Die Kinder können sich in der Schneiderei der Kinderstadt eigene Kostüme anfertigen, beispielsweise einen Umhang mit dem Wappen der Kinderstadt. Auch das Handwerk kommt nicht zu kurz: Töpfern, Körbe flechten, Holzarbeiten, Papier schöpfen oder Lehmbau mit Weidenruten sind nur einige der Tätigkeiten, die die Kinder ausprobieren können. Für die kreative Gestaltung ihrer eigenen „Währung“ sorgen die bunten „Quedel“-Münzen, die in Bronze, Silber und Gold gestaltet sind und in der Stadt als Zahlungsmittel dienen.



Der Einkaufsladen wurde ebenfalls mittelalterlich umgestaltet: Hier können die Kinder selbst hergestellte Holzspielzeuge, Schmuck aus Ton oder andere handgemachte Artikel erwerben. Das mittelalterliche Markttreiben wird durch tägliche Turniere, Puppenspieler, Musikanten und Gaukler lebendig gehalten. Die Großküche serviert mittelalterliche Spezialitäten aus riesigen Töpfen, und an der „Hexenkessel“-Bar können die Kinder bunte Getränke probieren. Außerdem gibt es den „Rand der Welt“, wo andere Kulturen und Bräuche des Mittelalters vorgestellt werden – eine tolle Gelegenheit, interkulturelles Verständnis zu fördern.

Der Höhepunkt des Events ist der sogenannte Hoftag, bei dem alle Kinder und Betreuerinnen und Betreuer gemeinsam das mittelalterliche Fest feiern. Hier werden die Ergebnisse der kreativen Arbeit präsentiert, und es gibt zahlreiche Mitmachaktionen, Auktionen und Überraschungen.

Eine Anmeldung für die Kinderstadt Andershausen ist nicht erforderlich. Bei weiteren Fragen steht Dennis Kusch, Sachgebietsleiter der Welterbestadt Quedlinburg, gerne zur Verfügung. Er ist erreichbar unter +49 3946 905 650 oder per E-Mail an dennis.kusch@quedlinburg.de.

Lehof Caravan & Camping - "Ein Ort zum Durchatmen – für Gäste der Welterbestadt Quedlinburg"

IM GESPRÄCH MIT GESCHÄFTSFÜHRER EIKO FLIEGE

Mit dem zweiten neuen Angebot, welches neben dem Klietz Sportpark aus dem Projekt Freizeit Sport und Erholungsareal entstanden ist, schafft die Freizeit & Service GmbH eine Marke mit echter Lebensqualität für die Gäste der Welterbestadt Quedlinburg:

Der frisch eröffnete Lehof Caravan & Camping direkt am Waldrand lädt zu entspannten Urlaubstagen ein, und gleich nebenan können die Gäste den Klietz Sportpark mit Sport, Schwimmen und Erholung nutzen. Als 100prozentige Tochter der Welterbestadt ist das Team der Freizeit und Service GmbH rund um Geschäftsführer Eiko Fliege ebenso für diese Einrichtung verantwortlich. Der Quirier hat ihn zum Gespräch getroffen - über Visionen, regionale Verbundenheit und den neuen Lieblingsplatz für Gäste der Welterbestadt gesprochen.



Herr Fliege, zwei große Projekte in so kurzer Zeit – wie fühlt es sich an, den Lehof Caravaningplatz nun endlich eröffnet zu haben?

Es ist ein schönes Gefühl, ehrlich gesagt. Da steckt viel Herzblut vom Projektteam und viel Arbeit drin. Ein Kontrast zu klassischen Aufgaben eines Energieversorgers, aber wir können unsere technische Kompetenz der Stadtwerke mit einbringen, und das zukunftsweisend, zum Beispiel bei der regenerativen Erzeugung von Energie. Beides ergänzt sich ideal. Und jetzt, wo die ersten Gäste da sind und man in fröhliche Gesichter blickt, weiß man: Es hat sich gelohnt.

Beide Einrichtungen wirken sehr naturnah und liebevoll gestaltet. Welche Rolle spielte Nachhaltigkeit bei der Planung?

Eine sehr große. Wir haben viel Wert darauf gelegt, Materialien aus der Region zu verwenden und die Natur zu respektieren. Gerade auf dem Lehof Campingplatz haben wir jeden gesunden Baum erhalten und neue Bäume und Hecken gepflanzt. Und auch im Sportpark nutzen wir moderne, effiziente Technik. Wir sind dem traditionsreichen Areal verpflichtet – und dazu gehört auch ein verantwortungsvoller Umgang mit der Umwelt.

Hinter dem Lehof Caravaning & Camping steckt mehr als ein neuer Platz zum Übernachten – was macht diesen Ort so besonders?

Es ist ein Ort, der über Jahre hinweg brachlag – den wir mit viel Engagement, Ideenreichtum und Unterstützung aus der Stadtgesellschaft in ein kleines Refugium verwandeln konnten. Wir haben ein ehemals ungenutztes Gelände übernommen, die Bausubstanz des alten Garagenkomplexes aus den 1970er Jahren instand gesetzt und ergänzt – nun ist daraus ein Platz entstanden, der für Ruhe, Naturnähe und Individualität steht. Der Lehof soll ein Ort sein, an dem jeder auf seine Weise durchatmen kann – ohne Zwang, aber mit ganz viel Natur vor der Nase.

Welche Rolle spielt die besondere Lage für das Gesamtkonzept?

Eine sehr große. Der Platz liegt direkt an der Feldflur von Quedlinburg, auf der einen Seite fließt der Mühlgraben, auf der anderen Seite erhebt sich der Galgenberg. Obwohl man noch am Rande der Stadt ist, hat man das Gefühl, mitten in der Natur zu sein. Wenn morgens der Graureiher über den Platz fliegt, die Nachtigall singt oder man den Rotmilan kreisen sieht – dann spürt man, dass dieser Ort etwas Besonderes ist. Dieses Naturerleben ist etwas, das viele Gäste hier nicht erwarten.

ANZEIGEN



Ingenieurbüro für Bauwesen

Dipl.-Ing. Lars Deuter
Mettestraße 19
06484 Quedlinburg
Tel. (03946) 77949-0, Fax: (03946) 77949-24
E-Mail: buero@ibdeuter-quedlinburg.de

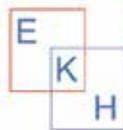
BERATUNG

Ingenieurvermessung
Datenbankmanagement
Spezialtiefbau

PLANUNG

Straßen- und Tiefbau
Wasserbau und Siedlungswasserbau
Hochbau und Ingenieurbau

BAULEITUNG



EKH Planungsgesellschaft mbH

Energie - Klima - Haustechnik

EKH Planungsgesellschaft mbH Tel.: (03 946) 70 53 32
Rathenaustraße 10 b Fax: (03 946) 70 35 33
06484 Quedlinburg Web: www.ekh-qlb.de

Elektrotechnik Quedlinburg GmbH

Wir bauen für die Zukunft!

Elektrotechnik Quedlinburg GmbH 03946 24 91
Steinweg 27 | 06484 Quedlinburg www.elektrotechnik-quedlinburg.de

HEIZUNG · SANITÄR · KÜHLUNG · ELEKTRO



...überzeugend kompetent

Quedlinburg Thale
Schillerstraße 2 Obersteigerweg 1c
Tel. 03946 / 7736-0 Tel. 03947 / 9540
Fax 03946 / 7736-77 Fax 03947 / 954-22

WWW.HEISAT.DE · INFO@HEISAT.DE

Zimmerei Denecke

GmbH & Co. KG.
Hinterm Johannenhofe 2
06484 Quedlinburg

Tel: 03946 / 91 97 06
Fax: 03946 / 81 05 44
Funk: 0172 / 492 79 21
Mail: zimmerei-denecke@gmx.net



Kaiser-Otto-Straße 4
06484 Quedlinburg
Tel. 03946 / 524996
Fax: 03946 / 524997

Thomas Seidel

Ingenieurbüro für elektrotechnische Anlagen Ing. für Elektrotechnik
Handy: 0160 - 97 99 55 18 E-Mail: seidel-ingenieurbuero@gmx.de



Wie war die Resonanz seit der Eröffnung?

Wir sind wirklich dankbar für die durchweg positive Rückmeldung. Schon vom ersten Tag an war die Nachfrage hoch, viele Gäste loben besonders die Wertigkeit der Anlage, die moderne Ausstattung und das durchdachte Konzept. Es fühlt sich für viele fast wie ein privater Stellplatz an – mit der Qualität eines hochwertigen Neubaus. Das Preis-Leistungs-Verhältnis stimmt, und das merken die Gäste.

Wie sieht das Versorgungskonzept auf dem Platz aus – gibt es auch regionale Bezüge?

Ja, unbedingt. Wir wollen mit dem Lehof Caravanning nicht nur ein schönes Urlaubserlebnis bieten, sondern auch ein Stück Regionalität vermitteln. Deshalb wollen wir mit Partnern aus der Region zusammenarbeiten – wie einer lokalen Kaffeerösterei oder einem Imker. Ihre Produkte sollen über Verkaufsautomaten auf dem Platz angeboten werden. Außerdem suchen wir aktuell noch jemanden, der regelmäßig frische Brötchen liefert. Das wäre ein schöner Service für unsere Gäste – und eine weitere Verbindung zur Region.

Und die Verbindung zum Kliezt Sportpark, welche Rolle spielt die?

Eine sehr wichtige. Wir wollen Camping, Erholung und Bewegung miteinander verbinden. Die Nähe zum Kliezt Sportpark ermöglicht unseren Gästen, aktiv zu sein – mit Schwimmen, Fitness oder einfach einer Auszeit auf der Liegewiese. Und auch die Quedlinburger profitieren. Denn mit jedem Übernachts-

gast auf dem Lehof Caravan & Campingplatz stärken wir nicht nur den Tourismus, sondern auch die Finanzierung des Freibades. Die Gäste helfen so direkt mit, dass Kinder und Jugendliche aus der Stadt weiterhin dort zu attraktiven Preisen schwimmen gehen können. Das ist ein wunderbarer Effekt – wir verbinden Tourismus mit gesellschaftlicher Verantwortung.

Ein Campingplatz lebt von besonderen Momenten. Wünschen Sie sich, dass Lehof ein solcher Ort wird?

Das wäre das Schönste. Ich wünsche mir, dass Menschen sagen: "Weißt du noch, der Sommer am Lehof?" Oder: "Da haben wir unseren ersten Urlaub mit dem Camper genossen." Wenn unser Platz ein Ort wird, an dem man sich willkommen fühlt – haben wir alles richtig gemacht.

Zum Abschluss eine persönliche Frage: Wenn Sie Lehof Caravanning & Camping in einem Satz beschreiben müssten – was würden Sie sagen?

Es ist eine Bereicherung des Angebotes für die Gäste unserer Stadt: ein Ort für Entspannung, Erholung in der Natur – ein kleines Stück Lebensfreude am Stadtrand von Quedlinburg. Unser Motto daher „Entdecke Quedlinburg auf Deine Art“

Vielen Dank für das Gespräch, Herr Fliege – und viel Erfolg!

Erste Gäste, stellvertretende Oberbürgermeisterin und Aufsichtsratsvorsitzende der FSQ Frau Kerstin Frommert, Ladtagsabgeordneter und Aufsichtsratsvorsitzender der SWQ Ulrich Thomas



Ihr Fachbetrieb für:

- Dachneu- und Umdeckung
- Dachklempnerarbeiten
- Gerüstbau
- Bauwerksabdichtung
- Schieferdeckung

Quedlinburger Dachbau GmbH - Konvent 35 - 06484 Quedlinburg
 Telefon: 03946/2495 - Fax: 03946/2496
 www.Quedlinburger-Dachbau.de - Kontakt@Quedlinburger-Dachbau.de

DRK-Projekt Steinweg 34 mit Fachwerkpreis ausgezeichnet

Mit dem Zweiten Preis in der Kategorie „Öffentliche Hand“ beim Deutschen Fachwerkpreis zeichnet die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Fachwerkstädte (ADF) den DRK-Kreisverband Quedlinburg-Halberstadt aus. Gewürdigt wurden Sanierung und Umbau des barocken Fachwerkhauses Steinweg 34. Freude und Stolz der Beteiligten beim DRK-Kreisverband, dem Architekturbüro Quedlinburg und der Stadtverwaltung über die Auszeichnung sind groß.



Fotos: Torsten Schmelz

„Für uns war das eine Überraschung“, sagt Michael Funke; er war Geschäftsführer des DRK-Kreisverbandes als auch dieses Projekt umgesetzt wurde. Gemeinsam mit Christina Jerx vom Architekturbüro Quedlinburg hatte er an der Preisverleihung in Duderstadt teilgenommen. Im Steinweg sind zwölf Wohnungen für „ambulant betreutes Wohnen“ entstanden, die Denkmaleigenschaften sowie der Klimaschutz wurden bei der Sanierung berücksichtigt.

Das viergeschossige barocke Wohnhaus, errichtet von 1714 bis 1718, war durch unterlassene Bauunterhaltung heruntergekommen. „Für ein solch großes Gebäude in diesem Zustand, einen Investor oder



Liebhaber zu finden, ist nicht einfach“, sagte Prof. Manfred Gerner, Präsident der ADF, bei der Preisverleihung. Der Kauf durch das DRK, das bereits ein Pflegeheim sowie einen ambulanten Pflegedienst in diesem Quartier etabliert und in mehreren grundsanierten Gebäuden untergebracht hat, stellte einen Glücksfall dar.

Stadtsaniierer Torsten Schmelz erinnerte daran, dass das DRK mit seinem Beitrag zur Fachwerktriennale 2022 mit einer zielorientierten Entwicklung des Quartiers Ballstraße-Steinweg überzeugte. Für die Entwicklung dieses Teils der denkmalgeschützten historischen Neustadt stellt das Konzept des menschlichen Miteinanders in heimatlich verbundener Atmosphäre diese Möglichkeit der Nachnutzung und Revitalisierung der wertvollen Bausubstanz dar.

Private Bauherren konnten sich direkt bewerben, Kommunen konnten Vorschläge unterbreiten entsprechend den vorgenannten Beteiligungskriterien. Die Welterbestadt Quedlinburg unterstützte die Initiative des DRK und des Büros abq (Jerx), welches die Unterlagen entsprechend den Anforderungskriterien aufbereitete, die Dokumentationen und Fotos sowie die Berichterstattung zum Projekt erstellte und fristgemäß einreichte.

In ihrer Empfehlung zum Teilnehmerantrag am Wettbewerb „Deutscher Fachwerkpreis 2025“ führte die Welterbestadt Quedlinburg aus: „Die Sanierung des barocken Fachwerkhauses Steinweg 34 stellt eine Baumaßnahme mit Initialwirkung dar und ist in ihrer Vorbereitung und Umsetzung ein beispielhaftes Zeugnis der Zusammenarbeit aller engagierten Beteiligten.“

abq
architektenbüro
quedlinburg GbR

**ARCHITEKTUR
FÜR NEUBAU
ALTBAU UND
DENKMÄLER**

architektenbüro quedlinburg GbR
Adelheidstraße 10, 06484 Quedlinburg
fon 03946-91118, fax 03946-91119
mail office@abq.de, web www.abq.de

**Deutsches
Rotes
Kreuz**

Aus Liebe zum Menschen.

Elektrotechnik Quedlinburg GmbH

Wir bauen für die Zukunft!

Elektrotechnik Quedlinburg GmbH
Steinweg 27 | 06484 Quedlinburg

☎ 03946 24 91
www.elektrotechnik-quedlinburg.de



CHRISTIAN BERKEL

SPUTNIK

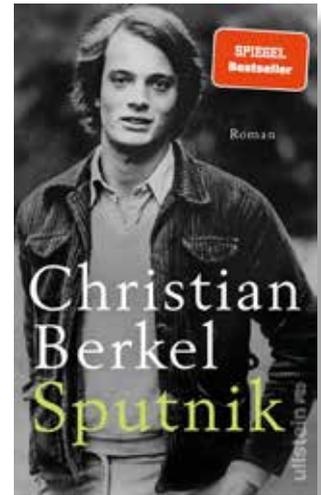
Roman

»Es gibt Menschen, die sind geborene Geschichtenerzähler. Christian Berkel ist so einer.« **emotion**

»Ich schloss die Augen. Minutenlang schlug mein Herz bis zum Hals. Ich lebte in einem Schloss in Frankreich, es gab vorzügliche Speisen, ein Pierrot deckte den Tisch und räumte ihn wieder ab. Ich hatte zwei Brüder gewonnen, dazu sechs Hunde in einem verwilderten Park.«

Mitreißend und berührend erzählt Christian Berkel den Roman seiner Kindheit und Jugend: eine Geschichte über die Zerrissenheit, den Aufbruch und das Abnabeln – und nebenbei eine Hommage an die Literatur, die Freundschaft und die Liebe.

Christian Berkel, 1957 in West-Berlin geboren, ist einer der bekanntesten deutschen Schauspieler. Er war an zahlreichen europäischen Filmproduktionen sowie an Hollywood-Blockbustern beteiligt und wurde u.a. mit dem Bambi, der Goldenen Kamera und dem Deutschen Fernsehpreis ausgezeichnet. Sein Debütroman *Der Apfelbaum* sowie der Nachfolger *Ada* wurden von Kritikern und Lesern gleichermaßen gefeiert.



Erhältlich in Ihrer
Buchhandlung Pfeifer

Heiligegeiststraße 1
06484 Quedlinburg
Tel.: 0 39 46 / 26 02
www.buch-pfeifer.de

Ullstein Hardcover
Hardcover mit Schutzumschlag
384 Seiten
ISBN 9783550200526
Erscheinungstag 30.05.2025
Preis DE 26,00 €

RENAULT SUV-WOCHEN

für jeden das Passende dabei



ab
mtl. leasen **194,35 €**

Renault Captur
bis zu 536 l Kofferraumvolumen¹
OpenR link Multimediasystem mit integriertem Google²

Renault Captur Eco-G 100: Gesamtverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,8 (6,2); CO₂ - Emissionen kombiniert (g/km): 122 (139); CO₂ -Klasse: E.

Leasing: Renault Captur Evolution Eco-G100 Fahrzeugpreis: 21.810,50 €. Leasingsonderzahlung: 1.500 €. Laufzeit: 36 Monate. Gesamtleistung: 30.000 km. Monatsrate: 194,35 €. Gesamtbetrag: 8.496,60 €. Ein Kilometerleasingangebot für Privatkund/-innen von Mobilize Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Gültig bis 30.06.2025, bei Zulassung bis 30.06.2025 und nur für Bestandsfahrzeuge. ¹nach VDA. ²Google, Google Play, Google Maps, Waze und andere Marken sind Marken von Google LLC.



Qurier

Das Infomagazin der Welterbestadt Quedlinburg mit den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernode

Amtliche Bekanntmachungen der Welterbestadt Quedlinburg werden ab dem 1. Juni 2025 auf der Internetseite der Welterbestadt Quedlinburg veröffentlicht.



Der Qurier erscheint ab Juli ohne Amtliche Bekanntmachungen. Am 8. Mai 2025 hat der Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg einer Änderung der Hauptsatzung der Welterbestadt Quedlinburg zu gestimmt: Bekanntmachungen werden künftig im Internet auf der Internetadresse der Welterbestadt Quedlinburg, www.quedlinburg.de, veröffentlicht. Die Hauptsatzung ist am 1. Juni 2025 mit der Veröffentlichung im Qurier 06/2025 am 31. Mai 2025 in Kraft getreten und rechtswirksam geworden. Der Qurier erscheint weiterhin monatlich, jedoch ab der Ausgabe 07/2025 ohne Amtliche Bekanntmachungen.

Unter www.quedlinburg.de/aktuellebekanntmachungen werden ab 28. Juni 2025 Amtliche Bekanntmachungen veröffentlicht.

Informationen aus dem Stadtrat der Welterbestadt Quedlinburg, seinen Gremien, und den Ortschaften Bad Suderode und Stadt Gernode

Finden Sie immer aktuell auf www.quedlinburg.de/stadtrat.

Hier können alle öffentlichen Beschlüsse und Beschlussvorlagen eingesehen werden.

Einwohnermeldestelle

Im **Juli** ist die Einwohnermeldestelle am Samstag, **5. Juli von 9 bis 12 Uhr** geöffnet.

Im **August** ist die Einwohnermeldestelle am **2. August von 9 bis 12 Uhr** geöffnet.

Nächste Sprechstunde der Schiedsstelle ist am 9. Juli

Die Schiedsstelle der Welterbestadt Quedlinburg führt auf Antrag Schlichtungsverfahren Rechtsstreitigkeiten (z. B. bei Nachbarschaftsstreitigkeiten) oder im Strafrecht (z. B. bei Hausfriedensbruch, Beleidigung, Verletzung des Briefgeheimnisses, Körperverletzung, Bedrohung und Sachbeschädigung) durch. Sie ist für das Gebiet zuständig, in dem der Antragsgegner oder die Antragsgegnerin wohnt. Die Schlichtung ist zum Teil gesetzlich vorgeschrieben. Das Schlichtungsverfahren soll die Gerichte entlasten und dazu führen, dass die streitenden Parteien zu einer einvernehmlichen Lösung finden.

Die Schiedsstelle für die Welterbestadt Quedlinburg, für die Kernstadt und ihre Ortsteile Bad Suderode, Gernode, Morgenrot, Münchenhof und Quarmbeck, hat ihren Sitz in der Außenstelle der Stadtverwaltung Quedlinburg im Rathaus der Ortschaft Gernode, Marktstraße 20. Betreut wird die Schiedsstelle durch die vorsitzende Schiedsperson, Klaus Mansfeldt.

Die nächste Sprechstunde ist am **Mittwoch, 9. Juli von 18 bis 19 Uhr**.

Der Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz informiert

Bekanntmachung

Auf folgende Veröffentlichung im Amtsblatt Nr. 3/2025 der öffentlichen Ver- und Entsorgungsunternehmen im Landkreis Harz weisen wir hin: Jahresabschluss 2022 und 2023 der Quedlinburger Hoch- und Tiefbau GmbH
Weitere Informationen unter: www.zweckverband-ostharz.de.

Bürgersprechstunde

Es ist **Oberbürgermeister Frank Ruch** ein Anliegen, für die Bürgerinnen und Bürger der Welterbestadt Quedlinburg da zu sein und stets ein offenes Ohr für ihre Sorgen und Nöte, aber auch für ihre Anregungen zu haben. Leider lässt es sich mit dem Terminkalender eines Oberbürgermeisters nicht immer vereinbaren, zu jeder Zeit zu einem

persönlichen Gespräch zur Verfügung zu stehen, deshalb bietet Frank Ruch am **Dienstag, 2. September 2025 von 9 bis 17 Uhr** eine Bürgersprechstunde an. Termine sind über das Büro des Oberbürgermeisters unter der Telefonnummer 03946/905512 oder E-Mailadresse katja.dirr@quedlinburg.de zu vereinbaren.

Großeinsatz im Kaufland

Am Abend des 19. Mai kam es zu einem ABC-Großeinsatz im Kaufland. Nach undefinierbarem Gasgeruch und zahlreichen Atemwegsreizungen in der Kaufland-Filiale Quedlinburg hat die Leitstelle gegen 18.30 Uhr einen Großalarm ausgelöst. Zahlreiche Feuerwehren und Rettungskräfte aus dem gesamten Harzkreis eilten in die Welterbestadt. Gegen 20 Uhr waren gut 200 Einsatzkräfte von Feuerwehr, Katastrophenschutz und Rettungsdienst sowie Notärzte und Polizei, die aus dem gesamten Harzkreis zusammengezogen worden waren, vor Ort. Darunter insbesondere Experten des Fachdienstes ABC des Katastrophenschutzes sowie des Sanitätszuges. Während sich die Einsatzkräfte zunächst um die vier Verletzten kümmerten, warteten rund 40 Kunden und Mitarbeiter darauf, notfalls ebenfalls dekontaminiert zu werden. Dieses aufwändige Prozedere mit vollständiger Entkleidung, Duschen und Neueinkleidung aus dem Fundus des Katastrophenschutzes wurde zunächst aber zurückgestellt, um zuvor die Analyse der unbekannten Substanz abzuwarten und nach konkreter Gefährdungslage zu entscheiden. Gegen 20.30 Uhr arbeiteten sich die Mitstreiter des Fachdienstes ABC unter Vollschutz in die Filiale vor, um Proben für eine Analyse zu nehmen. Eigens für die dafür nötige Analyse war das Mobile Labor des Landesfeuerwehr-Instituts Heyrothsberge nach Quedlinburg geeilt. Im Ergebnis wurden die Vermutung von Augenzeugen bestätigt, dass Gase durch eine Vermischung der Substanzen eines ausströmenden Abflussreinigers und der Fußbodenversiegelung entstanden sind. Gegen 23 Uhr gab das Labor Entwarnung und nach einer noch in der Nacht durch das Team des Kauflandes vorgenommenen Reinigung wurde das Kaufland pünktlich am Morgen geöffnet. Die zwischenzeitlich im Krankenhaus behandelte junge Frau wurde noch am selben Abend nach Hause entlassen. „Unser Dank gilt der umsichtigen Leitung des Kauflandes, den fleißigen Mitarbeitern



und geduligen Kunden und vor allem allen Einsatzkräften und Helfern“, informierte Oberbürgermeister Frank Ruch.

Fazit des Einsatzes:

Insgesamt waren 128 Einsatzkräfte mit 37 Fahrzeugen vor Ort. 45 Personen wurden vom Rettungsdienst betreut, davon vier Verletzte.

Bauarbeiten in Harzweg und Stresemannstraße Bahnübergänge bis 18. August gesperrt

Derzeit wird in der Welterbestadt Quedlinburg der letzte Bauabschnitt der Sanierungsarbeiten an der Ortsdurchfahrt der ehemaligen Landesstraße 239 umgesetzt. Dabei werden Ver- und Entsorgungsleitungen sowie Gas- und Stromleitungen erneuert. Zeitgleich erfolgt die Sperrung der Bahnübergänge Gernröder Weg und Stresemannstraße durch die Deutsche Bahn, um die Gleise im Streckenabschnitt zwischen Quedlinburg und Thale zu erneuern. Die Bahnübergänge bleiben voraussichtlich bis zum 18. August 2025 gesperrt. Der Bahnübergang in der Stresemannstraße muss voraussichtlich länger geschlossen bleiben und ist vollgesperrt, auch für Fußgänger nicht passierbar. Diese werden gebeten, die Übergänge in der Fracht- oder Albert-Schweitzer-Straße zu nutzen. Während der Vollsperrung des Bahnübergangs im Gernröder Weg für Fahrzeuge ist dort eine Seite des Fußweges für Fußgänger geöffnet. Die Zufahrt zu den Supermärkten des Mettehofs sowie auf der gegenüberliegenden Straßenseite (Netto, Fressnapf, Subway, Getränkequelle), vom Harzweg aus, ist weiterhin möglich. Der Kreisverkehr Gernröder Weg/Rambergweg ist ebenfalls befahrbar.

Die Umleitung erfolgt über Rambergweg, Klopstockweg und Frachtsstraße. Die aktuell geltende Sperrung im Harzweg bleibt bestehen; die Sperrung in der Stresemannstraße wird erweitert und reicht jetzt über den Bahnübergang hinaus bis zur Einmündung „An der Walze“.



Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Quedlinburg



Das neue Kommandofahrzeug, Foto: Korn

Einen neuen Kommandowagen, ein Allradfahrzeug auch für unwegsames Gelände, erhielten die Kameradinnen und Kameraden anlässlich der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr. Der Schlüssel übergab Quedlinburgs Oberbürgermeister Frank Ruch an den stellvertretenden Wehrleiter Sebastian Petrusch. Der „Neue“, ein Ford Ranger, ersetzt einen fast 30 Jahre alten VW. Die 58.000 Euro hatte der Stadtrat im 2. Nachtragshaushalt 2024 freigegeben. Dafür konnte der wenig gefahrenere Vorfühswagen erworben werden. Er ist eine „Kommandozentrale“, die in unwegsamem Gelände oder auch beispielsweise in Krisensituationen eingesetzt werden kann, um die Bevölkerung über Durchsagen zu informieren.

Auf der Jahreshauptversammlung der Quedlinburger Ortsfeuerwehr wurde auch Bilanz gezogen und auf das Jahr 2024 zurückgeblickt. In diesem waren bei den Feuerwehren der Stadt, den Ortsfeuerwehren Quedlinburg und Gernrode, 474 Einsätze zu verzeichnen. Dazu gehörten Einsätze nach Verkehrsunfällen oder bei Bränden, darunter dem Großbrand im Gewerbegebiet Magdeburger Straße, bei dem im Dezember ein Lebensmittelgroßmarkt zerstört wurde. Zudem wurden 4.524 Ausbildungsstunden geleistet – 500 mehr als im Jahr 2023.

Forum KOMMUNAL in Halberstadt

Beim diesjährigen Forum KOMMUNAL trafen sich 185 kommunale Entscheidungsträger aus allen Ecken der Republik – von Hof in Bayern über Schwerte in Nordrhein-Westfalen bis nach Rostock in Mecklenburg-Vorpommern, so auch Oberbürgermeister Frank Ruch. In einer Podiumsdiskussion mit dem Bürgermeister von Bad Berleburg, Bernd Fuhrmann, und dem Energieexperten Tobias Klaas-Witt sprach er über die Chancen, die die erneuerbaren Energien auf kommunaler Ebene bieten.

Drei Tage lang drehte sich alles um die Zukunft der Städte und Gemeinden. Mehr als 20 praxisnahe Workshops spannten den thematischen Bogen von der Digitalisierung über kommunale Finanzstrategien bis hin zu Spezialfragen wie Fördermittelakquise und Klärschlammverordnung. In offenen Podiumsdiskussionen wurde Klartext gesprochen – etwa zur Rolle des Ehrenamts oder zur Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung.

KOMMUNAL-Chefredakteur und Gastgeber Christian Erhardt-Maciejewski zog ein durchweg positives Fazit: „185 Gäste – viele davon Wiederholungstäter – zeigen, dass sich das Forum KOMMUNAL zum festen Treffpunkt der kommunalen Familie entwickelt.“



„Für die Ortsfeuerwehr Quedlinburg schlugen 2024 304 Einsätze und 73 geleistete Brandsicherheitswachen, insgesamt also 377 Einsätze zu Buche“, informiert Ortswehrleiter Tino Henschel. Den Bericht für den erkrankten Wehrleiter trägt Tim Kunath, stellvertretenden Stadtwehrleiter, während der Jahreshauptversammlung am 9. Mai vor.

Die Feuerwehr Quedlinburg hat insgesamt 194 Mitglieder, darunter 30 bei der Jugendfeuerwehr und 29 bei der Kinderfeuerwehr.

In der Ortswehr Quedlinburg sind 53 Kameradinnen und Kameraden im aktiven Dienst. „Das klingt viel, aber darunter sind drei Kameraden, die das 18 Lebensjahr noch nicht vollendet haben und somit nicht an Einsätzen teilnehmen dürfen. Vier Kameraden wohnen nicht in Quedlinburg und können nur tagsüber, während der Arbeitszeit zu Einsätzen ausrücken. Im Durchschnitt sind 15 Kameradinnen und Kameraden von Montag bis Freitag in der Zeit von 6 bis 18 Uhr und von 18 bis 6 Uhr, sowie am Wochenende und an Feiertagen tatsächlich einsatzbereit.

Im Jahr 2024 wurden 44 Ausbildungsdienste mit insgesamt 1.642 Stunden geleistet. Zusätzliche waren die Kameraden 753 Stunden in dienstlichen Beratungen oder Veranstaltungen.

Von der Stadtwerke Quedlinburg GmbH, sie hatten die Einsatzkräfte bereits zum Teil mit neuen Einsatzhelme mit Frontbeleuchtung ausgestattet, übergab Geschäftsführer Eiko Fliege einen symbolischen Scheck für die weiteren Helme. Um die Helm-Rücklichter finanzieren zu können, übergab Wolfram Kullik vom Lionsclub eine weitere Spende.

Geehrt wurden Jörg Possekel für 60 Jahre bei der Freiwilligen Feuerwehr sowie Melanie Petrusch, Ingo Heinemann und Randy Kraus für ihre 30-jährige Mitgliedschaft.

Für den aktiven Dienst in der Wehr wurden Lea Bischoff, Dominic Jaffke und Paul Kurkowski verpflichtet. Denis Howe wurde zum Oberfeuerwehrmann befördert, Lukas Kluge und Mike Vincentini zum Hauptfeuerwehrmann. Steffen Mathes, Denis Christof und Roy Lindner sind zum ersten Hauptfeuerwehrmann befördert worden, Tim Kunath und Julia Minich zu Oberbrandmeistern.



Die Wirtschaftsförderung informiert

Wichtige Neuigkeiten aus dem Bereich „Wirtschaft“ mit Relevanz für den Standort Welterbestadt Quedlinburg sowie weitere Themen der Wirtschaft finden Sie hier und auf der Internetseite der Welterbestadt Quedlinburg unter <https://www.quedlinburg.de/Wirtschaft>.

Die Stabstelle 0.1 Wirtschaftsförderung, Welterbe-, City- und Beteiligungsmanagement finden Sie im Rathaus, Zimmer 29, und im CityBüro in der Pölkenstraße 40, dienstags von 10-13 und 14-17 Uhr und donnerstags von 10-13 und 14-16 Uhr.

Bei Fragen und Anregungen rund um wirtschaftliche Themen nutzen Sie bitte folgende Kontakte:

Henning Rode – Stabsstellenleiter Wirtschaftsförderung

Tel: 03946 / 905 517; E-Mail: wirtschaftsfoerderung@quedlinburg.de

Nicole Risse – Citymanagerin in der Stabstelle Wirtschaftsförderung

Tel: 03946 / 905 519; E-Mail: nicole.risse@quedlinburg.de

Elisa Crummenerl – Büroassistentz

Tel: 03946 / 905 518; E-Mail: elisa.crummenerl@quedlinburg.de

CityBüro Tel: 03946 / 6499400

Die Wirtschaftsförderung informiert alle interessierten Unternehmen in einem Newsletter anlassbezogen zu wichtigen Themen und aktuellen Veranstaltungen. Möchten auch Sie den Newsletter erhalten, wenden Sie sich bitte dafür an Nicole Risse (Kontaktdaten siehe oben).

Informationen zu Veranstaltungen, Förderung und mehr

Details zu den im CityBüro stattfindenden Veranstaltungen und Terminen finden Sie unter www.quedlinburg.de/citybuero.

Donnerstag, 3. Juli, 10 – 12 Uhr: Expertensprechstunde für Gründung und Betriebsübernahme

Anmeldung erforderlich!

Donnerstag, 3. Juli, 16 – 17 Uhr: Sprechstunde WEISSER RING e.V.

Anmeldung erwünscht!

Donnerstag, 10. Juli, 10 – 13 Uhr: Beratung durch das WelcomeCenter der Landesinitiative Fachkraft im Fokus Sachsen-Anhalt

Anmeldung empfohlen!



Jagdfieber – Das sind die Gewinner unseres Spiels zu den Königstagen

Anlässlich unseres Stadtfestes, den Königstagen (vom 30.05. - 1.06.2025), luden wir die Besucherinnen und Besucher ein, bei unserem Suchspiel das einzigartige Einkaufserlebnis historische Innenstadt® mit seiner Vielfalt an inhabergeführten Geschäften sowie einladenden Gastronomiebetrieben und Cafés kennenzulernen.

Gesucht wurden ungewöhnliche, einzigartige Tiere mit außerge-

wöhnlichen Proportionen und Größen, ungewöhnlichen Farben, und teils verknittertem Aussehen, die sich in den Geschäften, in gastronomischen Einrichtungen, in Schaufenstern, aber auch in dem ein oder andern Schaukasten versteckt haben. 29 Tierchen hatten sich in der Innenstadt versteckt. Wer fünf davon fand, vermerkte den Namen des Geschäftes auf der Teilnahmekarte und nahm an der Verlosung teil.

Drei Gewinner können sich über je einen Quedlinburg Geschenkgutschein im Wert von 50 Euro freuen:

Marla Krieg aus Quedlinburg

Cordula Schleicher aus Eisenach

Oswald Klötzer aus Hochtstadt an der Donau

Das Spiel wurde organisiert durch das Citymanagement der Welterbestadt Quedlinburg mit Unterstützung der Kaufmannsgilde zu Quedlinburg e.V. und den Kunstschülerinnen und -schülern der 10. Klasse des GutsMuths Gymnasiums.

Neues aus dem Einkaufserlebnis historische Innenstadt©

Die Innenstadt der Welterbestadt Quedlinburg verändert sich ständig, ebenso die Ortskerne unserer Ortschaften. Neue Geschäfte kommen hinzu und alte verschwinden. Mancher Gewerbetreibende zieht um oder erfindet sich neu. Wir besuchen alte und neue Händlerinnen, Dienstleister und Gastronomen und dokumentieren eine lebendige Stadt im Wandel, bei der eines aber immer gewiss ist: ihr Besuch ist ein Erlebnis! Alle Texte finden Sie zudem im Internet unter www.quedlinburg.de/NeuesausdemEHI.



Magie in der Luft: Magieventura verzaubert Quedlinburg

Almut Hartung, Magieventura, Breite Straße 50



Mitten im Herzen der Welterbestadt Quedlinburg, direkt neben dem ehrwürdigen Rathaus in der Breiten Straße 50, öffnete am 16. Mai 2025 ein ganz besonderer Ort seine Türen: Magieventura – ein Laden, der Magie, Fantasie und Harzer Sagenwelt in einem einzigartigen Konzept vereint. Magieventura ist viel mehr als ein Geschäft – es ist eine Reise in andere Welten. Schon beim Betreten wird man von einer

liebervoll gestalteten Atmosphäre empfangen, die Erinnerungen an die Gassen der Winkelgasse weckt. Im hinteren Teil des Ladens wartet das Herzstück auf die Besucherinnen und Besucher: der Harry-Potter-Bereich, detailverliebt eingerichtet, um Fans jeden Alters tief in die Welt rund um Hogwarts eintauchen zu lassen.

Doch Magieventura ist mehr als ein Treffpunkt für Zauberschüler. Auch die mystische Sagenwelt des Harzes wird mit viel Hingabe und Kreativität in Szene gesetzt. Liebhaber regionaler Legenden finden hier einzigartige Souvenirs, fantasievolle Dekorartikel und nicht zuletzt das charmante Maskottchen des Ladens: den Rasselbock, eine sagenhafte Kreatur aus dem Harz, halb Reh, halb Hase – und ganz bezaubernd.



Die Frau hinter diesem märchenhaften Konzept ist Almut Hartung. Ihre Inspiration schöpfte sie aus dem berühmten Harry Potter Shop in London, doch ebenso sehr lagen ihr die Geschichten und Mythen ihrer Heimat am Herzen. Die Verbindung von britischer Magie und Harzer Sagen ist ihr auf wunderbare Weise gelungen. „Ich wollte einen Ort

schaffen, der zum Staunen einlädt – für Familien, Touristen und alle, die an das Magische im Alltag glauben“, sagt Hartung. Und genau das ist Magieventura: ein Ort zum Träumen, Entdecken und Mitnehmen von ganz besonderen Erinnerungsstücken.

Ob auf der Suche nach dem perfekten Mitbringsel, einem neuen Zauberstab oder einfach einem magischen Erlebnis: Magieventura ist ein Muss für alle, die Quedlinburg besuchen. Hier trifft Fantasie auf Geschichte, Magie auf Regionalität – und aus einem einfachen Stadtbummel wird ein unvergessliches Abenteuer.

Zwei Jahre „Happy Burg Quedlinburg“ – Ein Paradies für Kinder und ein Ort voller Herz

Elena Gerz, Happy Burg Quedlinburg, Turnstraße 12/13 bzw. Neuer Weg 22/23



In der Turnstraße 12/13 bzw. am Neuen Weg 22/23 pulsiert Kinderlachen, fröhliches Springen und gemeinsames Spielen – denn dort befindet sich das bunte Hüpfburgenparadies Happy Burg Quedlinburg, das am 1. Juni sein zweijähriges Bestehen feiert. Was viele nicht wissen: Hinter dieser 200 Quadratmeter großen Familienoase steckt eine bemerkenswerte Lebensgeschichte – die der Inhaberin Elena Gerz.

Angekommen im Harz, lebte die Familie zunächst ein halbes Jahr in Harzgerode, bevor sie sich in Quedlinburg niederließ. Dort kümmerte sich Elena Gerz liebevoll um ihre drei kleinen Kinder. Die gelernte Schneiderin arbeitete später in verschiedenen Bereichen – als Schneiderin, im Projekt Troika oder als Reinigungskraft. Während der Pandemie trafen Elena Gerz und ihr Mann eine mutige Entscheidung: Sie machten sich selbstständig. Die Idee eines familienfreundlichen Freizeitortes war geboren – das „Happy Burg Quedlinburg“ nahm Gestalt an.

Ihr Mann, handwerklich begabt, übernahm die Renovierungsarbeiten weitgehend selbst. Für die fantasievollen Wandmalereien konnte Elena Gerz auf die Hilfe einer Freundin zählen. Die Ausstattung stammt aus den Niederlanden – die Hüpfburgen sind speziell konzipiert: Im Sommer kühlen ihre Motoren, im Winter spenden sie Wärme. So bleibt das Klima im Spielbereich stets angenehm – ganz ohne zusätzliche Klimaanlage oder Heizung. Es gibt es auch klassische Spiele wie Airhockey und einen Kickertisch. Geburtstagsfeiern sind hier ein Highlight – mit einem besonderen Geburtstagsstuhl, lustigen Fotoecken und auf Wunsch sogar einem Maskottchen, das vorbeischaud. Snacks, Getränke, Pizza oder Pommes sorgen dafür, dass niemand hungrig bleiben muss.

Wer lieber zu Hause feiert, kann auch Hüpfburgen oder das Maskottchen mieten – für Kindergeburtstage, Jugendweihen, Hochzeiten oder Jubiläen. Die neueste Attraktion ist ein Lasertag-Angebot für Kinder ab sechs Jahren, das mit vorheriger Terminbuchung möglich ist.

Elena Gerz und ihre Familie halten die Eintrittspreise bewusst niedrig, und zu besonderen Anlässen wie Muttertag oder Kindertag gibt es zusätzlich Rabatte – ebenso für Großeltern. Und ganz bewusst gibt es kein WLAN: „Wir wollen ein Ort sein, an dem Familien wirklich Zeit miteinander verbringen – ohne Bildschirm“, erklärt Gerz.

Versteckte Oase mit Künstlerseele – Das Gartencafé Papileo auf dem Schlossberg

Thorsten Tölzer, Papileo Gartencafé, Schlossberg 11



Wer durch die belebten Gassen rund um den Schlossberg schlendert, ahnt kaum, dass sich nur wenige Schritte abseits des Trubels ein Ort der Stille und des Genusses verbirgt. Eingebettet in den grünen Gartenhaus von Klopstock und in unmittelbarer Nachbarschaft des Museums Lyonel Feininger lädt das Gartencafé Papileo ein – charmant, unaufgeregt, mit einer Prise Kunst und einer großen Portion Herz.

Papileo – so nannte der deutsch-amerikanische Maler Lyonel Feininger sich selbst in liebevoller Selbstironie. Diesen poetischen Beinamen trägt das Café, das seit seiner Eröffnung beim Sommerfest des Feininger Museums im vergangenen Jahr Besucherinnen und Besucher bezaubert. Und nicht nur das: Der sieben Monate alte Dackel „Leo“, treuer Gefährte und heimlicher Star des Cafés, wurde ebenfalls in Anlehnung an den Künstler benannt.

Was heute Besucherinnen und Besucher erwartet, ist ein Ort, wie ihn sich viele wünschen, aber nur wenige finden. Inmitten historischer

Mauern und unter alten Bäumen finden sich liebevoll arrangierte Gartentische, dazu hausgemachte Kuchen, aromatischer Kaffee, ausgewählte Weine und kleine Köstlichkeiten, wie man sie nur bei jemandem findet, der Kochen nicht als Beruf, sondern als Berufung versteht. Thorsten Tölzer, mittlerweile im Ruhestand, betreibt das Café nicht nur – er lebt es. Zusammen mit Dackel Leo begrüßt er Gäste, empfiehlt Genüsse und sorgt als Haus- und Hofcaterer des Museums auch bei Veranstaltungen für kulinarische Glanzpunkte. Kochkurse gibt er nur noch gelegentlich – ein exklusives Vergnügen für gute Freunde.

Das Papileo ist ein echtes Saisoncafé, geöffnet von April bis Oktober. Sitzplätze gibt es ausschließlich im Garten – bei Sonnenschein, Vogelgezwitscher und der stillen Präsenz der Kunst. Im Winter bleibt das Café geschlossen, das historische Gebäude ist zu kalt, um gemütlich darin zu verweilen. Und genau das macht auch den Reiz aus: Wer hierherkommt, tut es bewusst – für eine Pause vom Alltag, für einen besonderen Moment.

Der Eingang zum Café liegt ein wenig versteckt – wie ein Geheimtipp es verlangt. Ein kleiner Gang links neben dem Haupteingang des Feininger Museums führt direkt in das grüne Paradies. Das Gartencafé Papileo – ein Ort wie ein Feininger-Gemälde: versponnen, verträumt, und doch mitten im Leben. Ein echtes Stück Schlossberg – zum Verweilen, Genießen und Wiederkommen.

IMPRESSUM

Nächste Ausgabe Nr. 08: 26.07.2025

Redaktionsschluss: 07.07.2025

Anzeigenschluss: 14.07.2025

Herausgeber: Welterbestadt Quedlinburg, Der Oberbürgermeister
Markt 1 | 06484 Quedlinburg | www.quedlinburg.de
Annahme von Texten für das Amtsblatt:
qurier@eckpunkt.de | amtsblatt@quedlinburg.de
Druck: Quedlinburger Druck GmbH | Groß Orden 4 | 06484 Quedlinburg
Verteilung: Wochenspiegel-Verlags-Gesellschaft mbH & Co. KG
Breite Straße 31 | 06449 Aschersleben
Redaktion: Welterbestadt Quedlinburg, Öffentlichkeitsarbeit
(Sabine Bahß, Romy Wisniewski, Melanie Zeiger, Jette Münch),
Stadtwerke GmbH

eckpunkt – Die Medienagentur GmbH (Tosca Zadow)

Konzeption, Layout, Satz, Druck und Anzeigen:

eckpunkt – Die Medienagentur GmbH

Frau Tosca Zadow | Steinbachstr. 5a | 06502 Thale

Tel.: (0 39 47) 77 29 466 | zadow@eckpunkt.de

Erscheinungsweise: monatlich, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte der Welterbestadt Quedlinburg

Fotos: Welterbestadt Quedlinburg, wenn nicht anders gekennzeichnet

Vervielfältigung, Speicherung und Nachdruck, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung des Herausgebers und der Redaktion nicht gestattet. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nur die Meinung des Autors wieder, nicht die des Herausgebers oder der Redaktion. Für deren Richtigkeit und Vollständigkeit übernimmt der Herausgeber und die Redaktion keine Gewähr. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen.

ANZEIGEN



**GRUPPENLEITER
NETZVERTRIEB**

(m/w/d)

in Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Nähere Informationen zum Arbeitsbereich
und Anforderungen finden Sie
auf unserer Internetseite.



**GEMEINSAM
ENERGIEZUKUNFT
GESTALTEN.**

www.stadtwerke-quedlinburg.de/karriere



**SACHBEARBEITER
ANLAGENBUCHHALTUNG**

(m/w/d)

in Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Nähere Informationen zum Arbeitsbereich
und Anforderungen finden Sie
auf unserer Internetseite.



**GEMEINSAM
ENERGIEZUKUNFT
GESTALTEN.**

www.stadtwerke-quedlinburg.de/karriere

Gottesdienste

» Stiftskirche Sankt Cyriakus Gernrode

- 05.07. Samstag** Gernrode 17:00 Uhr „Alter Klang im neuen Glanz“
Konzert für Zink und Orgel
- 06.07. Sonntag** Rieder 9:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Gernrode 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
- 12.07. Samstag** Gernrode 17:00 Uhr „very british!“ Musik aus London von Purcell bis Elgar, Konzert für verschiedene Flöten und Orgel
- 13.07. Sonntag** Rieder 9:00 Uhr Gottesdienst
Gernrode 10:30 Uhr Gottesdienst
- 20.07. Sonntag** Rieder 9:00 Uhr Gottesdienst
Gernrode 10:30 Uhr Gottesdienst
- 27.07. Sonntag** Rieder 9:00 Uhr Gottesdienst
Gernrode 10:30 Uhr Gottesdienst
- 26.07. - 03.08.** Gregorianische Woche Alpirtsbach
Gernrode täglich Stundengebete um 7:00, 12:00, 18:00 und 21:00
Zu den täglichen Stundengebeten laden die Teilnehmer der Gregorianischen Woche Alpirtsbach auch andere Gäste ein, die gern einmal der Liturgie und dem Ablauf einer solchen frühmittelalterlichen Andacht folgen wollen. Eine Gregorianische Messe findet dann zum Abschluss am 2. August statt.

» Ev. Gottesdienste in Quedlinburg

- Sonntag, 06.07.** Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Pfr. Dr. T. Gruber, M. Holze, Meißner Kantorei
Nikolaikirche 10.30 Uhr
- Sonntag, 13.07.** Gottesdienst Pfr. i. R. M. Gentz, M. Holze
Nikolaikirche 10.30 Uhr
- Sonntag, 20.07.** Gottesdienst Superintendent J. Schilling, M. Holze
Nikolaikirche 10.30 Uhr
- Sonntag, 27.07.** Gottesdienst Pfr. M. Zentner, A. Henschel, KMD C. Bick
Johanniskapelle 09.00 Uhr
Gottesdienst KMD C. Bick, H. Bick
Nikolaikirche 10.30 Uhr

» Kirchengemeinde Bad Suderode

Konfirmation

- Sonntag, 08.06.** 14:00 Uhr, Neue Kirche, 06485 Quedlinburg, OT Bad Suderode mit Pfarrerin Saskia Lieske und Pfarrer Tobias Gruber

Gottesdienst

- Donnerstag, 12.06.** 10:30 Uhr, Wohnpark "Humanas" 06485 Quedlinburg, OT Bad Suderode mit Pfarrerin Saskia Lieske

NACHRUF

Betroffen haben wir die traurige Nachricht erhalten,
dass unser Mitarbeiter

Uwe Kolberg

im Alter von 62 Jahren verstorben ist.

Herr Kolberg war langjährig als Hausmeister der
Verwaltungsgebäude bei der Welterbestadt Quedlinburg tätig.

Wir werden dem Verstorbenen ein ehrenvolles Andenken bewahren.
Seinen Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Frank Ruch
Oberbürgermeister der
Welterbestadt Quedlinburg

Saskia Apitzsch
Personalratsvorsitzende
der Welterbestadt Quedlinburg

NACHRUF

Betroffen haben wir die traurige Nachricht erhalten,
dass unsere ehemalige Mitarbeiterin

Renate Sierau

im Alter von 71 Jahren verstorben ist.

Frau Sierau war langjährig als Sachbearbeiterin im Personalwesen
bei der Welterbestadt Quedlinburg tätig.

Wir werden der Verstorbenen ein ehrenvolles Andenken bewahren.
Ihren Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Frank Ruch
Oberbürgermeister der
Welterbestadt Quedlinburg

Saskia Apitzsch
Personalratsvorsitzende
der Welterbestadt Quedlinburg

AZUBI-AUSTAUSCH ZWISCHEN SWQ UND ZVO – PRAXISNAHE EINBLICKE UND NACHHALTIGES ENGAGEMENT

Die Stadtwerke Quedlinburg GmbH (SWQ) und der Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Ostharz (ZVO) kooperieren seit mehreren Jahren partnerschaftlich. Durch den regelmäßigen Austausch von Auszubildenden fördern sie praxisnah sowohl fachliche als auch persönliche Kompetenzen.

Auch in diesem Jahr wurde diese Zusammenarbeit fortgeführt: Elias Schröder (20) und Lara Thürsam (18), beide Auszubildende beim Zweckverband im Beruf Industriekaufmann/-frau, waren seit Anfang Mai bei den Stadtwerken Quedlinburg im Einsatz. Im Gespräch berichten sie: „Der Geschäftsführer Eiko Fliege stellte uns das Unternehmen ausführlich vor, erläuterte die vielfältigen Aufgabenbereiche der Stadtwerke Quedlinburg und gab einen spannenden Ausblick auf die zukünftige Entwicklung.“

Während ihres Aufenthalts durchliefen Elias Schröder und Lara Thürsam die Abteilungen Vertrieb und Marketing der Stadtwerke Quedlinburg. Besonders im Vertrieb wurde ihnen deutlich, wie umfangreich und komplex die Themen in der Energiewirtschaft tatsächlich sind. Es umfasst weit mehr als nur Beratung, Kundenservice und die Entwicklung passender Angebote. Die Auszubildenden erlebten, dass zahlreiche Herausforderungen und Aufgaben eng miteinander verknüpft sind und die Arbeit viele verschiedene Bereiche umfasst. „Wir waren überrascht, wie viele unterschiedliche Aufgaben und Herausforderungen im Alltag der Stadtwerke zu bewältigen sind“, berichten die beiden. Besonders beeindruckt hat sie, wie viel Wert auf eine effiziente, zuverlässige und nachhaltige Energieversorgung gelegt wird.

Elias Schröder und Lara Thürsam konnten auch im Marketing wertvolle Praxiserfahrungen sammeln. Ein besonderes Highlight war der Energy-M Vorrundencup am 13. Mai, der auf dem Sportplatz des Quedlinburger Sportvereins in der Lindenstraße stattfand. Dank der langjährigen Zusammenarbeit mit dem

Sportverein konnte das Event dort durchgeführt werden. Für die Verpflegung sorgte das Team des Versorgungszuges der DRK. Die Stadtwerke Quedlinburg führen das regionale Sportevent für Grundschulen durch, wobei Elias und Lara aktiv bei Planung, Aufbau und Betreuung mitwirkten. „Es war spannend, hinter die Kulissen eines solchen Events zu schauen und Teil des Teams zu sein.“ Als Sieger ging die Integrationsgrundschule „Am Kleers“ aus Quedlinburg hervor, die am 19. Juni zum Finale des Energy-M Cups nach Weißenfels fährt.



Siegermannschaft der Integrationsgrundschule "Am Kleers" aus Quedlinburg

Darüber hinaus begleiteten Elias Schröder und Lara Thürsam den Projekttag des GutsMuths-Gymnasiums, der im Kliezt Sportpark sowie im Lehof Caravan & Camping stattfand und ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit stand. Dabei informierten



Projekttag des GutsMuths-Gymnasiums



Energy-M Vorrundencup



sich die Schüler der 10. Klassen über das nachhaltige Energiekonzept. Geschäftsführer Eiko Fliege erklärte ausführlich das Energiekonzept beider Areale und ermöglichte den Teilnehmern einen spannenden Blick hinter die Kulissen der Energieerzeugung.

Der Austausch war für beide Auszubildende eine wertvolle Erfahrung. Sie konnten ihre praktischen Kenntnisse in Vertrieb und Marketing deutlich erweitern und erhielten einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Aufgaben eines regionalen Energieversorgers. „Diese Erfahrungen haben unseren Blick auf die Branche erweitert und uns gezeigt, wie anspruchsvoll, vielseitig und spannend die Arbeit in einem regionalen Energieversorgungsunternehmen sein kann.“

Als Dank und Wertschätzung für die langjährige Kooperation und das gute nachbarschaftliche Verhältnis erhielt der Quedlinburger Sportverein eine Aufmerksamkeit.



klietz
SPORTPARK

Freu dich auf:

- beheiztes Sport- und Warm-up-Becken
- 3 Spielplätze
- Liegewiese
- Ruhezone
- ... und vieles mehr!

Das modernste Freibad im Harz

Alle Infos, News und Öffnungszeiten auf:



KLIETZSPORTPARK.DE



30. Romanikpreisverleihung in der Stiftskirche St. Servatii

Dank der wunderbaren Tradition, die Preisverleihung des Romanikpreises an der Wirkungsstätte des Vorjahrespreisträgers durchzuführen, begrüßte Oberbürgermeister Frank Ruch zahlreiche Gäste zur 30. Romanikpreisverleihung am 24. Mai 2025 in der hochromanischen Stiftskirche in der Welterbestadt Quedlinburg. Unter ihnen waren auch Minister Schulze und Ministerin Dr. Hüsken.

Die Welterbestadt darf insgesamt vier Orte an der Straße der Romanik ihr „Eigen“ nennen. Die Stiftskirche St. Servatii, als aktuellen Gastgeberort und Romanikpreisträgerin des Vorjahres, die St. Wipertikirche, bereits 1996 mit dem Romanikpreis in Silber ausgezeichnet, die Klosterkirche St. Marien, deren Museum 2019 den Sonderpreis des Wirtschaftsministeriums erhielt und auch schon zu den Preisträgern zählte und der vierte Ort, die St. Cyriakuskirche im Ortsteil Stadt Gernrode, deren evangelische Kirchengemeinde sich 2022 über den Sonderpreis des Ministeriums für Wirtschaft freute.

Der Tourismusverband Sachsen-Anhalt e.V. verlieh den Romanikpreis 2025 erstmals in zwei Kategorien. In der Kategorie "Personen" wurde das ehrenamtliche Engagement der Familie Michael und Elisabeth Löderbusch gewürdigt, die sich mit großem persönlichen Einsatz um den Erhalt der Kosterkirche in Groß Ammensleben verdient gemacht hat. Die Auszeichnung in der Kategorie "Projekte" erhielt das Projekt „Romanik – das Geheimnis der Krypta“ im Merseburger Dom, das mit innovativen Formaten und beispielhafter Öffentlichkeitsarbeit neue Wege beschreitet. Der 10.000 Euro dotierte, zweckgebundene Sonderpreis des Ministeriums für Wirtschaft, Tourismus, Landschaft und Forstes ging in diesem Jahr an das Kunstmuseum Magdeburg Kloster Unserer lieben Frauen und der TRANSFORMICA-Preis für Internationales Engagement wurde dem Kirchenbauverein der Liebfrauenkirche in Halberstadt verliehen.



Tierischer Besuch in der DRK-Krippe „mini & maxi“

Die Kinder der Krippe „mini & maxi“ erlebten kürzlich ein ganz besonderes Highlight: im Mai besuchte Begleithund Kozso zum ersten Mal die Einrichtung – gemeinsam mit seiner Besitzerin Frau Fechner. Ziel des Besuchs war es, schon den Kleinsten spielerisch den respektvollen und achtsamen Umgang mit Tieren nahezubringen.

Schon im letzten Jahr durften die Kinder unter dem Jahresmotto „Tiere“ spannende Erfahrungen mit Schmetterlingen und Marienkäfern machen – vom Ei bis zur Verwandlung in ein Insekt konnten sie die Entwicklung hautnah miterleben. Die Freude an der Natur und der Wunsch, den Kindern noch mehr Tierbegegnungen zu ermöglichen, wuchs stetig. Mit Kozso, einem ausgebildeten Begleithund, beginnt nun ein neues Kapitel: Regelmäßig wird er künftig in der Krippe vorbeischauen und mit seiner freundlichen Art nicht nur für strahlende Kinderaugen sorgen, sondern auch wichtige Werte wie Empathie, Rücksichtnahme und Achtsamkeit vermitteln. Beim ersten Besuch war die Begeisterung groß: Die Kinder beobachteten Kozso neugierig, durften ihn streicheln und lernten erste „Hunderegeln“ kennen. Ein herzliches Dankeschön gilt Frau Fechner für ihr großes Engagement – und natürlich Kozso für diesen gelungenen Auftakt in eine tierisch schöne Partnerschaft.

Neugierig geworden? **Am 29. August 2025 von 15 bis 18 Uhr** lädt die Krippe zum Tag der offenen Tür ein. Eltern können sich vor Ort ein Bild vom liebevollen Betreuungskonzept machen und das pädagogische Team kennenlernen.

Foto: DRK-KV QLB/HBS e.V./Susanne Spengler

Die Kinder freuen sich über den Besuch von Begleithund Kozso und lernen dabei den respektvollen Umgang mit Tieren



SECO GmbH feiert Doppeljubiläum mit Festveranstaltung

Am Samstag, 17. Mai 2025, hat die SECO GmbH in Groß Orden ihr Doppeljubiläum gefeiert: 15 Jahre am Standort Quedlinburg in Groß Orden und 20 Jahre Firmenbestehen. Zudem blickt das Unternehmen auf eine über 140-jährige Tradition zurück.

„Vor 20 Jahren begann unsere Reise – mit einer Vision und dem Ziel, unsere Kunden mit Qualität, Innovation und Engagement zu begeistern. Vor 15 Jahren haben wir unseren festen Platz an diesem Standort gefunden“, erklärten die neuen Geschäftsführer Thorben Erichsen und Dominik Schroedter sowie Prokurist Mathias Rainer Bielert.

Ehemals Teil der TRIMET AG, einem der größten Aluminiumerzeuger Europas, war im Jahr 2005 die Zukunft des Kolbenbereichs bei TRIMET ungewiss. Deshalb wurde die SECO GmbH noch im selben Jahr ausgegründet – mit 37 Mitarbeitenden. Heute beschäftigt die SECO GmbH 67 Mitarbeitende und ist Deutschlands größter unabhängiger Hersteller von Kolben und Zylinderlaufbuchsen für 4-Takt-Dieselmotoren. Die Produkte werden in über 40 Ländern eingesetzt, vor allem in stationären Motoren zur Stromerzeugung sowie in der Schifffahrt in Hauptantriebsmotoren und Hilfsaggregaten. Rund 90 Prozent der Produkte werden in Drittländer exportiert.

Zur Eröffnung der Jubiläumsveranstaltung begrüßten alle drei Ge-



schäftsführer die Gäste. „Dieses Jubiläum ist ein Moment, um innezuhalten, unsere Erfolge zu feiern und voller Zuversicht in die Zukunft zu blicken. Im Mittelpunkt stehen nicht nur unser Standort und unsere Geschichte, sondern vor allem die Menschen, die diesen Meilenstein ermöglicht haben: Sie!“, so die Geschäftsführung. Sie dankten insbesondere den Mitarbeitenden, deren Einsatz den Unternehmenserfolg erst möglich gemacht hat, sowie dem ehemaligen Geschäftsführer Jan Michael Rentsch für seine

Unterstützung bei der Übernahme. Auch den zahlreichen Partnern wurde herzlich für die vertrauensvolle Zusammenarbeit gedankt.

Oberbürgermeister Frank Ruch zeigte sich begeistert: „Es ist beeindruckend, wie sich die SECO GmbH in den letzten Jahren entwickelt hat. Die voll ausgelasteten Auftragsbücher sprechen für die hervorragende Arbeit des Unternehmens.“

Das Jubiläum wurde mit einem vielfältigen Programm gefeiert: Führungen durch den Standort, kulinarische Spezialitäten und Aktivitäten für die kleinen Gäste. Besonders für Kinder gab es in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr spannende Löschübungen, Spiele und eine Besichtigung des Feuerwehrfahrzeugs. Der Tag bot Raum für Austausch, Gemeinschaft und einen Rückblick auf eine beeindruckende Erfolgsgeschichte.

Einweihung der neuen Spielgeräte auf dem Spielplatz der Kita Harzzwerge

Mit einer offiziellen Eröffnung feierte die Kindertagesstätte Harzzwerge in Bad Suderode am Donnerstag, dem 15. Mai 2025, die Einweihung ihrer neuen Spielgeräte im Außenbereich. Wochenlang hatten die Kinder der Einrichtung geduldig gewartet und gespannt beobachtet. Nachdem sie das Eröffnungsband durchgeschnitten hatten, begann nun endlich der Spielspaß: Die Kinder durften die neuen Anlagen erstmals selbst ausprobieren.

Dazu gehören eine Kletter- und Rutschkombination, eine Nestschaukel sowie eine Doppelschaukel. Die farbenfrohen Spielgeräte aus recyceltem Kunststoff fördern die kindliche Motorik und sorgen bei den derzeit 58 Kindern der städtischen Einrichtung nun für viel Freude.

„Wie Maria Montessori einst sagte: ‚Nicht das Kind soll sich der Umgebung anpassen, sondern wir sollten die Umgebung dem Kind anpassen.‘ Und genau das ist uns gelungen“, erklärt Franziska Wolf, Leiterin der Kita Harzzwerge, bei der feierlichen Einweihung.

Da die alten Spielgeräte aus Sicherheitsgründen bereits teilweise entfernt werden mussten, war die Umsetzung des neuen Spielplatzes ein bedeutender Schritt. Die Planung begann vor etwa zwei Jahren, initiiert von der Stadt, die als Träger der Einrichtung ein modernes und sicheres Spielgelände sicherstellen muss. Dabei arbeitete das zuständige Sachgebiet für Kindertagesstätten mit der damaligen Kita-Leiterin, Frau Scholz, sowie den Erzieherinnen zusammen. Auch Gerd Adler, Ortsbürgermeister von Bad Suderode, zeigte sich erfreut: „Das Ganze, von der Planung bis zur Realisierung, ist wirklich schnell gegangen“.

Frau Wolf bedankt sich herzlich bei allen Organisatoren, den Baufir-

men, Handwerkern, den Kolleginnen. Insgesamt investierte die Welterbestadt hier 28.000 Euro in die neuen Anlagen.

Die Kita-Leiterin kündigte an, dass die neuen Spielgeräte beim Spielplatz-Sommerfest im Juli gemeinsam mit den Eltern und Organisatoren gefeiert werden. Die Einweihung in der vergangenen Woche sollte ganz den Kindern gehören.



Musik verbindet - ein Chor auf Reisen



Chorleiterin des Fritz-Prieß-Chores Quedlinburg e.V. Cornelia Richter wird von der Präsidentin des Chores Josquin des Près Beatrice Pierrot und dem französischen Chorleiter Thierry Pierrot begrüßt

Die Welterbestadt Quedlinburg feierte ihre Königstage, war aber an diesem Wochenende auch in ihrer Partnerstadt Aulnoye-Aymeries präsent! 46 Sängerinnen und Sänger des Fritz-Prieß-Chores Quedlinburg e.V. starteten am Himmelfahrtstag eine Reise nach Frankreich. Anlass war die Einladung des dortigen Chores Josquin des Près, der an diesem Wochenende sein 50jähriges Bestehen feiern wollte. Zwischen beiden Chören besteht seit 2002 eine freundschaftliche Beziehung. 2016 hatte der Quedlinburger Chor den französischen Chor schon einmal besucht und in jedem Jahr zur Weihnachtszeit sind Mitglieder des französischen Chores in Quedlinburg. Nun aber

sollte es ein großes Konzert im Theater Léo Ferré unserer Partnerstadt geben, in dem nicht nur beide Chöre einzelne Kostproben ihres Könnens abliefern sollten, auch ein gemeinsames Singen war geplant. Dafür probte der Fritz-Prieß-Chor schon über ein Jahr. Neben deutschen Stücken waren auch französi-

wurde noch richtig Geburtstag gefeiert! Ein Geschenk gab es vorab schon vom deutschen Chor - einen Ginko-Baum, der am Vortag im Beisein von Vertretern der Stadt gepflanzt wurde. Cornelia Richter, Chorleiterin des Fritz-Prieß-Chores, wünschte sich dabei, dass dies ein Friedensbaum sein soll. Die Form der Blätter symbolisiert nicht nur die Freundschaft zwischen unseren beiden Chören, sondern auch zwischen der Welterbestadt Quedlinburg und Aulnoye-Aymeries. Möge dies ein Vorbild sein für die Freundschaft zwischen Chor schon einmal besucht und ein Zeichen setzen, dass gemeinsame Interessen über Ländergrenzen verbinden. Am Sonntag war dann schon die Zeit des Abschiednehmens gekommen. Selbst Bürgermeister Bernard Baudoux war, trotz gerade überstandener Fuß-OP, anwesend um uns zu verabschieden. Dabei bedankte auch er sich noch einmal für unser Kommen: „Es ist wichtig Kontakte und Freundschaften zu pflegen. Was im Kleinen beginnt, kann und muss Vorbild für die große Politik sein. Und so können wir für ein



Gemeinsames Pflanzen eines Ginko-Baumes durch die beiden Chorleiter Cornelia Richter und Thierry Pierrot



Der Fritz-Prieß-Chor beim Auftritt

sche Lieder dabei. Das galt es perfekt auf die Bühne zu bringen! Auch die Busfahrt wurde noch genutzt, um letzte kleine Fehler auszubügeln. Nach achtstündiger Fahrt erwartete uns in Aulnoye-Aymeries ein herzlicher Empfang durch Beatrice Pierrot, Präsidentin des Chores, Thierry Pierrot, Chorleiter, und zahlreiche Chormitglieder. Am Anfang waren viele unser deutschen Chormitglieder noch etwas zurückhaltend - die Sprachbarriere war groß! Doch dank unserer tollen Dolmetscherin Christine Draca und dem Sektempfang verstanden wir uns ziemlich schnell.

Neben einigen Ausflügen, durch die wir Land und Leute besser kennenlernten, fand nach einer gemeinsamen Probe am Samstag das gemeinsame Konzert statt! Das Theater war gut gefüllt. Der Chor Josquin des Près begann mit Liedern aus seinem Repertoire. Dann erklangen unsere Lieder in Deutsch, Englisch und Französisch.

Nun galt es! Beide Chöre standen gemeinsam auf der Bühne! Ein Gänsehautmoment, sicher nicht nur für die Sänger, war die Europahymne in Deutsch und Französisch, die aus 70 Kehlen erschallte. Höhepunkt aber war die gemeinsame Darbietung der Messe Brève no. 7 in C von Charles Gounod. Unglaublich und magisch! Nur eine gemeinsame Probe und alles lief ohne größere Patzer! Das Publikum war begeistert. Musik verbindet und ist international! Nach diesen emotionalen Momenten

friedliches Miteinander werben!“ Dann wurde es noch einmal emotional. Es galt Abschied zu nehmen von unseren französischen Freunden. Vergessen war die Zurückhaltung hinsichtlich Sprachbarriere am Anfang dieser Reise, denn eine Sprache verstehen wir alle - die Musik. Und so versprochen wir uns unter Tränen, dass wir uns spätestens 2028 alle in Quedlinburg wiedersehen werden, wenn der Fritz-Prieß-Chor seinen 200. Geburtstag feiert! Danke sagen möchten wir in diesem Zusammenhang nicht nur unserem Chor-Vorstand für die Vorbereitung dieser Fahrt, auch für die finanzielle Unterstützung durch die Bürgerstiftung Quedlinburg, den Lions-Club Quedlinburg, die Stiftung der Harzsparkasse Quedlinburg und die Allianz-Generalvertretung Andreas Bollmann möchte sich der Chor ganz herzlich bedanken!



Abschiedsfoto mit dem Bürgermeister von Aulnoye-Aymeries Bernard Baudoux (Reihe sitzend, 2.v.r.)

Quedlinburg-Information als Harz-Information ausgezeichnet

Studien und Befragungen zeigen, dass Gäste im Harz sehr vielseitig interessiert sind und sich während ihres Urlaubs häufig in Bewegung befinden. Es ist selten, dass sie nur an einem Ort verweilen. Vielmehr unternehmen sie Ausflüge in die nähere und weitere Umgebung. Entsprechend sind Tourist-Informationen heutzutage gefordert, auch das Angebotsspektrum der Region zu kennen und somit über ihre Stadtgrenzen hinaus beraten zu können. Mit dem Zertifikat „Harz-Information“ zeichnet der Harzer Tourismusverband (HTV) seit 2013 Tourist-Informationen aus, die genau diesen Ansprüchen gerecht werden. „Wir freuen uns sehr über die erneute Auszeichnung und sehen sie als Ansporn, unseren Gästen auch in Zukunft mit Herz, Fachwissen und Qualität zur Seite zu stehen“, so Nico Reischke, Leiter Marketing/Verkauf der Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH. Die Zertifizierung als „Harz-Information“ ist ein sichtbares Zeichen für verlässliche Qualität im Harztourismus und stärkt das Vertrauen der Gäste in die touristische Infrastruktur



der Welterbestadt Quedlinburg.

Mit der erfolgreichen Neuzertifizierung zählt die Quedlinburg-Information weiterhin zu den 17 geprüften Tourist-Informationen der Region, die sich durch besonders kundenfreundliche Öffnungszeiten, umfassendes Informationsmaterial, kompetente Beratung sowie eine moderne Präsentation der touristischen Angebote auszeichnen und das die Auszeichnung bis zur nächsten Zertifizierung im Februar 2028 tragen.

Um sich dieser Zertifizierung zu stellen, müssen verschiedene Anforderungen erfüllt werden. Eine Grundvoraussetzung ist die gültige I-Marke für Tourist-Informationen des Deutschen Tourismusverbands. In einem umfangreichen Fragenkatalog werden Auskünfte zur Sichtbarkeit und Erreichbarkeit, regionalen Produkten, Prospekten und Flyern sowie Service-Angeboten wie z. B. Ticketverkauf, Unterkunftsbuchungen oder dem eBike-Verleih gegeben. Darüber hinaus müssen die vom Harzer Tourismusverband angebotenen Fachworkshops besucht werden.

Weitere Arbeiten am Fachwerkmuseum

Aktuell wird die Fassade des Fachwerkmuseums im Ständerbau erneuert. Nach fast 30 Jahren brauchen die Fassade, genauer der Kalkputz, alle Sichtflächen der Fachwerkhölzer sowie der Natursteinsockel eine Überholung. Mit den Arbeiten sind die Werkstätten für Denkmalpflege beauftragt.

Im Zuge der Fassaden-Arbeiten sind darüber hinaus Schäden an der Dachfläche entdeckt worden. Die Mörtelschicht zwischen den Ziegeln, die als Nonneneindeckung liegen, bröckelt. Dieser sogenannte Verstrich ist ebenso wie die Fassade in die Jahre gekommen und täglich der Witterung ausgesetzt. Um Schäden des Dachstuhls durch eindringendes Regenwasser zu verhindern, muss die Mörtelschicht aufgearbeitet, bzw. erneuert werden. Auch hier unterstützen die Handwerker der Werkstätten für Denkmalpflege. Da die Maurer die Dachfläche nicht betreten können, werden die Arbeiten in historischer Manier im Liegen erfolgen. Dazu muss die Rüstung erhöht und entsprechend umgebaut werden. Zunächst erfolgen Probearbeiten an einer Musterfläche. In Handarbeit wird der alte Verstrich zunächst abgetragen und die anliegenden Reste bearbeitet, damit der neue Verstrich gut haftet und sich mit dem alten verbindet. Verwendet wird ein historischer, faserverstärkter Dachdeckermörtel.

Der Hochständerbau stammt aus der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts. Die aktuellen Arbeiten werden zu 80 Prozent gefördert, u.a. mit Mitteln aus der Städtebauförderung. Das Fachwerkmuseum ist auch während der Baumaßnahmen geöffnet: Dienstag bis Sonntag: 10 Uhr bis 17 Uhr (letzter Einlass 16:30 Uhr)



35 Jahre Lebenshilfe

„Es ist normal, verschieden zu sein“, sagt Petra Graßhoff, Vorsitzende der Lebenshilfe Harzkreis-Quedlinburg. Seit 35 Jahren setzt sich der Verein in Quedlinburg für die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderung ein – mit Wurzeln bis in die 1970er-Jahre, als engagierte Eltern und Unterstützer wie Ute Goßlau und Dr. Dietrich Rehbein erste Förderangebote schufen. 1990 wurde aus der Bürgerinitiative Behindertenhilfe die Lebenshilfe Quedlinburg gegründet – eine der ersten in der DDR.

Heute ist die Lebenshilfe Harzkreis-Quedlinburg ein anerkannter Träger mit einer gemeinnützigen GmbH, die seit 1991 zahlreiche Angebote steuert: Werkstätten mit verschiedensten Arbeitsbereichen, integrative Kitas, Horte, vielfältige Wohnformen, einen Dorfladen - Eddi, ein Café namens "Fairista" mit Hostel, einer Kaffeerösterei. Über zwei Online-Shops werden handgefertigte Papierprodukte der Marke "Fairklemmt" und Kaffee aus dem Fairista vertrieben. Menschen mit Behinderung arbeiten in 17 Bereichen oder auf 31 Außenarbeitsplätzen bei 22 Unternehmen. Ziel sei es, noch mehr Alternativen zur Werkstatt zu schaffen.

Ein Leuchtturmprojekt ist das inklusive Quartier „Mühlenanger“ – bundesweit das erste, das überwiegend vom eigenen Inklusionsbetrieb Quedlinburger Holzbau GmbH gebaut wurde. Hier sind nun der eigene Pflegedienst "Indomo", die "Physiotherapie", eine Beratungsstelle und eine Begegnungsstätte zu Hause. Aktuelle Vorhaben sind der Hort-Neubau in Gernrode und neue Wohngemeinschaften in Weddersleben.

Das 35-jährige Bestehen wurde nun nachgefeiert, da das 30. Jubiläum coronabedingt ausfiel. „Eine Hommage an die Gründer – und ein Dank an unser tolles Team“, so Geschäftsführer Andreas Löbel.



Dr. Rehbein am Tag der Gründung



Dier alte Papierfabrik

Natürliche Schätze der Region im Mittelpunkt: Der „Markt der Möglichkeiten“

Der Juni stand im Landkreis Harz ganz im Zeichen des Klimaschutzes. Erstmals wurde der Monat offiziell zum Klimaschutzmonat erklärt, um die wachsende Bedeutung nachhaltiger Entwicklung in der Region zu betonen. Den Auftakt bildete am Donnerstag, dem 5. Juni, zum Weltumwelttag, der „Markt der Möglichkeiten“ in der Welterbestadt Quedlinburg.

Veranstaltet vom HARZVERBAND e.V., stand das Event unter dem Motto „Natürliche Schätze – Reichtümer unserer Region“. Akteure präsentierten auf dem Marktplatz Aktionen zu Umweltbildung, nachhaltiger Nutzung regionaler Ressourcen und regionalen Schätzen. Trotz Wind und Regen zog das vielfältige Programm zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Die Angebote reichten von Honigverkostungen beim Imker über Naturfarben-Malaktionen bis hin zu Smoothie-Bikes und Fahrrad-Wohnwagen – der Markt bot Vielfalt zum Anfassen und Ausprobieren.

Zur Eröffnung um 11 Uhr sprachen Vertreter aus Verwaltung und Umweltschutz: Christian Resow, Fachbereichsleiter des Naturparks Harz, begrüßte das Publikum im Rahmen des Klimaschutzmonats, des Weltumwelttags und der „EGN-Week“, der Europäischen Geopark-Woche. Sven Löw, Fachbereichsleiter Stadtentwicklung, Bauen, Umwelt in Quedlinburg, verwies auf die besonderen Herausforderungen und Chancen des Klimaschutzes in einer Welterbestadt. Immo Kramer, stellvertretender Oberbürgermeister von Wernigerode, rührte noch einmal die Werbetrommel für das Stadtradeln, das offiziell zum „Markt der Möglichkeiten“ eröffnet wurde.

Der Klimaschutzmonat soll keine einmalige Aktion bleiben, sondern fest im Kalender des Landkreises Harz verankert werden.



Hochhaus wird Energieprojekt



Das ehemals zur Firma Mertik gehörende Hochhaus im Klopstockweg wird ein Energie-Vorzeigeprojekt. An allen Außenfassaden werden Photovoltaik-Module auf eine Unterkonstruktion installiert, im Inneren sollen dann Batterien den erzeugten Strom speichern. Auf dem Dach des Gebäudes stehen Antennen fürs Datenstreaming, im Erdgeschoss sind Ladesäulen für Elektrofahrzeuge geplant. Alles in allem werden hier durch die Firma I-Kubus GmbH aus Blankenburg rund 2,5 Millionen Euro investiert. Oberbürgermeister Frank Ruch freut es nicht nur, dass ein optischer Makel verschwindet, sondern erhofft sich ebenfalls Impulse für die Wirtschaft. Für die Vorbereitungen wurden

die Fenster entfernt und das Innere des Gebäudes leergeräumt. Die Fassade soll voraussichtlich Anfang August fertig umgebaut und mit den Solarmodulen behangen sein. Der Einbau der Batteriespeicher wird im 1. Obergeschoss beginnen und ist erweiterbar, sofern der Bedarf besteht. Ende des Jahres 2025 soll in Anlage in Betrieb genommen und an das Stromnetz angeschlossen werden.

Sommerbepflanzung in der Kernstadt und in den Ortsteilen

Rund 14.000 Pflanzen, bestellt in regionalen Gärtnereien, wurden Ende Mai in der Kernstadt sowie in den Ortschaften durch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des städtischen Bauhofs gepflanzt. Zusätzlich zum Stammpersonal unterstützen Saisonkräfte.

Die diesjährige Sommerbepflanzung umfasst erneut unterschiedliche Arten und Sorten verschiedener Farben, darunter Löwenmaul, Ziersalbei, Silberblatt, Duftsteinrich und Zinnien sowie Ziergräser. Die Sommerbepflanzung ist eine Wechselbepflanzung und die Auswahl der Pflanzen richtet sich nach den jeweiligen Standortbedingungen. Dabei wird im Besonderen darauf geachtet, dass die Pflanzen widerstandsfähig und pflegeleicht sind. Frisch begrünt zeigen sich seither u.a. der Kreisel vor dem Bahnhof, der Carl-Ritter-Platz, der Steinweg, der Marschlinger Hof und der Brühlpark. Auch in Gernrode und Bad Suderode blüht es. Große Cannas werden den Ein- und Ausgang des Abteigartens verschönern.



*Ein neues Gesicht
im Berghotel auf
dem Hexentanzplatz*



Jörg Redecker

*ist der neue Leiter im
„Berghotel & Restaurant Hexentanzplatz“
mit 30 Jahre Erfahrung
im Hotel- & Gastronomiebereich*

*Genießen Sie unsere
gut bürgerliche Küche
mit saisonalen Gerichten
für jeden Geschmack.*

*Besuchen Sie
auch unser Café!*

*mit Eiskarte, Kuchen- und Kaffeespezialitäten
& unseren Biergarten
mit Thüringer Rostbratwurst vom Holzkohlegrill
Franziskaner Weißbier und Hasseröder vom Fass*

*Eröffnung unserer
Berghütte*

SB Restaurant mit neuen Kreationen und Ideen

**Wir freuen uns,
Sie begrüßen zu dürfen.**

*Selbstverständlich parken
unsere Gäste kostenfrei!*

Immer eine passende Geschenkidee:

*Ein **Gutochein**
vom Berghotel Hexentanzplatz.*

Tel.: 0 39 47 / 47 30

**info@berghotel-hexentanzplatz.de
www.berghotel-hexentanzplatz.de**

FAMILIENZENTRUM



gefördert durch:

Bundesstiftung
Frühe Hilfen



VERANSTALTUNGEN IM JULI

Markt 2, Grünhagenhaus, 06484 Quedlinburg
montags bis donnerstags von 9 bis 13 Uhr oder unter:
familienzentrum@quedlinburg.de



ANGEBOTE FÜR JUNGE FAMILIEN

EARLY BIRD KRABELGRUPPE

montags, 9 bis 10:30 Uhr, ohne Anmeldung und kostenfrei

Genießen Sie in entspannter Atmosphäre bei Tee, Kaffee und Snacks einen Vormittag mit anderen Eltern und ihren Babys in unserem gemütlichen Familienzentrum.

ELTERN TREFF MIT HEBAMMEN-SPRECHSTUNDE

dienstags, 10 bis 12 Uhr, ohne Anmeldung und kostenfrei

Die Hebamme Franziska Drachau steht für alle Fragen rund um Ihr Baby zur Verfügung. Und wenn Sie keine Fragen haben, genießen Sie einen Vormittag mit anderen Eltern, spielenden Babys und einer Tasse Tee!

NACHMITTAGSTREFF FÜR KINDER VON 1 BIS 3 JAHREN

dienstags, 15:15 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung und kostenfrei

Eltern können sich mit ihren Kindern im Alter von 1 bis 3 Jahren zum Spielen, Erzählen und Kennenlernen treffen.

GEBURTSVORBEREITUNGSKURS

donnerstags, 10 bis 11:30 Uhr, mit Anmeldung

In diesem Kurs erhalten werdende Mütter wertvolle Informationen und praktische Tipps zur Geburt. Der Kurs wird von Frau Drachau geleitet und findet im Familienzentrum statt. Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.quedlinburg.de.

RÜCKBILDUNG NACH DER GEBURT

montags, 11:00 bis 12:30 Uhr und freitags 10 bis 11:30 Uhr, mit Anmeldung

Beim Rückbildungskurs wird das allgemeine Wohlbefinden nach der Geburt gefördert und es kann sich mit anderen Müttern ausgetauscht werden. Der Kurs wird von Frau Drachau geleitet und findet im Familienzentrum statt. Weitere Informationen finden Sie auf der Website www.quedlinburg.de.

FAMILIEN- UND ERZIEHUNGSBERATUNG

freitags, 14 Uhr, mit Anmeldung und kostenfrei

Die Sozialarbeiterin Sabine Oehring, absolviert derzeit eine Weiterbildung zur systematischen Beraterin. Mögliche Themen sind Trennung und Scheidung, Lebenskrisen, Partnerschaft sowie Erziehungsfragen. Die Beratung ist diskret. Anmeldung unter oehringberatung@posteo.de.

YOGA VOR UND NACH DER GEBURT

donnerstags, 15:00 Uhr Mama-Baby-Yoga, 16:15 Uhr Schwangerschafts-Yoga, mit Anmeldung

Übungen, die auf die sich ändernden Bedürfnisse in der Schwangerschaft abgestimmt sind und nach der Schwangerschaft unterstützend zur Rückbildung angewandt werden können, um ein Gleichgewicht zum Körper zu finden. Anmeldung und Info bei Anika Stotz unter 0151/65148071 oder direkt im Familienzentrum.

ANGEBOTE FÜR SENIOREN

KAFFEEKLATSCH

mittwochs, 10 bis 12 Uhr, kostenfrei

Zum „Malwiedersehen“ und Kennenlernen bei Kaffee und Tee Erinnerungen wach werden lassen und über Neuigkeiten informieren.

KREATIV-, BASTEL- UND BRETTSPIELKREIS

donnerstags, 10 bis 12 Uhr, kostenfrei

Bei Kaffee und Tee können Sie gerne Bastelmaterial, Wolle oder Spiele mitbringen.

SEELENPLAUSCH (JEDEN 3. MITTWOCH IM MONAT)

16 bis 18 Uhr, mit Anmeldung und kostenfrei

Was bewegt Ihre Seele? Gemeinsam entdecken Sie, was Ihre Seele braucht mit Nancy Mickoleit, Gesundheits- und Seelencoach, zum Thema Schmerz und Entzündung. Diese Veranstaltung ist kostenfrei und eine Anmeldung ist erforderlich. Plätze sind begrenzt, Anmeldung über das Familienzentrum

SENIORENTREFF IN BAD SUDERODE, ELLERNSTRASSE 18

montags und donnerstags, 13 bis 15 Uhr, ohne Anmeldung

In geselliger Runde treffen sich die Senioren zu Kaffee und Kuchen, Spielnachmittagen, Sport und interessanten Vorträgen. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen! Haben Sie Fragen? Rufen Sie an oder schreiben Sie an das Familienzentrum.

Kontakt:

Welterbestadt Quedlinburg
Samantha Mantel / Gleichstellungsbeauftragte
Samantha.mantel@quedlinburg.de
Adresse: Markt 2, Quedlinburg

Wir suchen

**GRUPPENLEITER
FINANZBUCHHALTUNG**

(m/w/d)

in Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Nähere Informationen zum Arbeitsbereich
und Anforderungen finden Sie
auf unserer Internetseite.

**GEMEINSAM
ENERGIEZUKUNFT
GESTALTEN.**

www.stadtwerke-quedlinburg.de/karriere

Rückblicke



Bei sonnigstem Wetter traten die Jahrgänge 2018 bis 2023 zum berechtigten Quedellauf an. Am 11. Mai starteten rund 210 Kinder, darunter viele aus den Kitas Sonnenkäfer, Montessori, Harzzerge und mehr. Trotz Streckenänderung und längerer Wartezeit war der Zulauf groß. Die Harzzerge erreichten stolz das 3. Treppchen – ein tolles Ergebnis für alle Beteiligten!



Seit dem 1. Mai fließen die Brunnen in der Stadt und den Ortschaften wieder. Dazu zählen der Schachtbrunnen in der Blasiistraße, der Münzenberger-Musikanten-Brunnen auf dem Marktplatz, der Mathildenbrunnen, der Springbrunnen im Brühl, der Behringer Brunnen in Bad Suderode sowie der Jakobsbrunnen in Gernrode. Der Brunnen „Persönlichkeiten der Quedlinburger Geschichte“ ist vorübergehend außer Betrieb.



Am 4. Juni fand das 65. Sportfest der Förderschulen Sachsen-Anhalts auf dem Moorberg statt, organisiert vom Regionalen Förderzentrum David-Sachs-Schule. Neun Schulmannschaften aus Sachsen-Anhalt, darunter Halberstadt, Wernigerode, Oschersleben und Quedlinburg, traten bei Lauf, Weitsprung und Staffeln an. Die Bördeschule Klein Oschersleben gewann den Pokal, gespendet von der Harzsparkasse.



Am 27. Mai trafen sich die besten Vorleserinnen und Vorleser der Quedlinburger Grundschulen zum 16. Vorlesewettbewerb an der Integrationsgrundschule Am Kleers. Die Kinder präsentierten ihre Lieblingsbücher sowie unbekannte Texte vor einer Jury. Die ersten Plätze belegten Drittklässler Mykhailo Y. von der Neustädter Grundschule und Viertklässlerin Nele K. von der Grundschule Am Hagenberg.



Am 4. Juni 2025 feierten die Harzzerge den Kindertag im Tierpark Westerhausen. Mit insgesamt 55 Kindern und 20 Erzieherinnen und Eltern finanzierte der Förderverein den Eintritt und Futtertüten für die Tiere mit 150 Euro und war mit 2 Vorstandsmitgliedern natürlich live dabei. Gemeinsam erlebten sie Tierfütterungen, fütterten Papageien und hatten Spaß, z. B. als Lias Hut im Teich landete. Walda Hex vertrieb die Regenwolken mit einem Mitmachtheater zum 666. Geburtstag.



Schülerinnen und Schüler aus 14 Grundschulen des Landkreises Harz kämpften am 3. Juni auf dem Friedrich-Ludwig-Jahn-Sportplatz um die besten Plätze. Beim Sportprojekttag standen Entscheidungen u. a. in den Leichtathletikdisziplinen, 50-Meter-Lauf, Schlagball-Weitwurf und im Zweifelderball an. Quedlinburgs Oberbürgermeister Frank Ruch begrüßte die Sportlerinnen und Sportler traditionell gemeinsam mit Henning Rühle, Ehrenvorsitzender des Kreissportbundes (KSB).

Rückblicke



Die Königstage 2025 erfüllten die Welterbestadt drei Tage lang, vom 31. Mai bis 2. Juni, mit Leben, Musik und Kultur. Das Festangebot umfasste musikalische Darbietungen, kulinarische Spezialitäten, mittelalterliche Vorführungen, eine ausgelassene Stimmung im Kinderparadies Wordgarten sowie Shopping in der historischen Innenstadt – eine Veranstaltung, die für jeden Geschmack etwas bot.

Anlässlich des 20. Welterbetags besuchte auch Dr. Sebastian Putz, Staatssekretär für Kultur, die Königstage. Zusammen mit Oberbürgermeister Frank Ruch erkundete er die Welterbe-Meile und stellte das neue Entdeckerheft „Da staunst du!“ vor. Dieses kindgerecht aufbereitete Heft mit den Welterbe-Sammelstickern und Gewinnmöglichkeiten macht das UNESCO-Welterbe in Sachsen-Anhalt auf spielerische Weise erfahrbar. Es ist in allen Welterbe-Stationen, einschließlich der Quedlinburg Tourismus Marketing GmbH, Markt 1, erhältlich.

Vielen Dank an alle Beteiligten, alle Unterstützer und natürlich alle Gäste unserer Welterbestadt Quedlinburg. Bereits jetzt wird die nächste Ausgabe geplant: Das Stadtfest zu Ehren Heinrich I. findet 2026 vom Freitag, 22. Mai bis Sonntag, 24. Mai statt.



Rückblicke



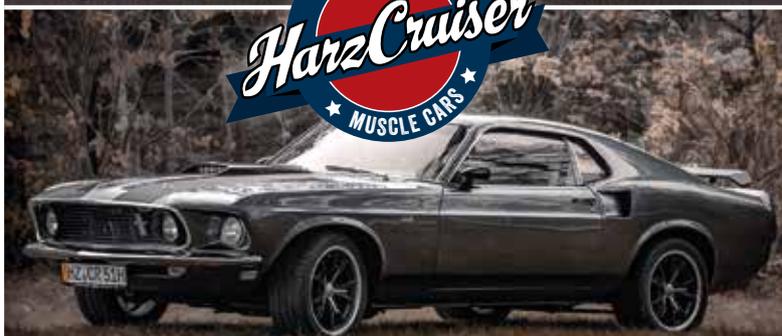
Mit einer feierlichen Wiedereröffnung am 17. Mai 2025 startete das traditionsreiche Harzer Bergtheater nach fünf Jahren umfassender Sanierung und Umgestaltung in eine modernere, größere und noch eindrucksvollere Ära. Auf der Zuschauertribüne finden nun 1.903 gleichzeitig Platz. Damit wird das Theater zu einem der größten Freiluftspielstätten in Deutschland. Eine hochmoderne Ton- und Lichanlage sorgt dafür, dass jede Aufführung zum unvergesslichen Erlebnis wird. Den Auftakt der neuen Sommerfestspiele 2025 bildet am 31. Mai die Premiere des mit Spannung erwarteten Musicals „Walpurga“. Mit der Wiedereröffnung einer der ältesten Naturbühnen Deutschlands wird hier eine Vielzahl weiterer spannender Inszenierungen und Konzerte geboten. Für die Sommermonate 2025 sind spektakuläre Events geplant, Open-Air-Konzerte mit namhaften Künstlern sowie Theater, Schauspiel und mehr. Die Sanierung des Bergtheaters ist ein Gewinn für die gesamte Region. Es wird erwartet, dass das Bergtheater Thale mit seinem neuen, modernen Gesicht einen erheblichen Beitrag zur kulturellen und touristischen Entwicklung der Region leisten wird und sowohl Einheimischen als auch Touristen einen einzigartigen Ort für unvergessliche Erlebnisse unter freiem Himmel bietet.



TRAUMWAGEN
ZUM SELBST FAHREN!



BESUCHE UNS AUCH AUF FACEBOOK!
WWW.FACEBOOK.COM/HARZCRUISER



DAS (V8-)POWERGESCHENK! US-CAR MIETEN UNTER WWW.HARZCRUISER.DE | 03947 / 779853

Studiokino Eisenstein

Reichenstraße 1 | Infos unter www.reichenstrasse.de



MIT DER FAUST IN DIE WELT SCHLAGEN

(Deutschland 2025 - Regie: Constanze Klaue - Darsteller: Anton Franke, Camille Loup Moltzen, Anja Schneider - FSK 12 - 110 min.)

03.07., 06.07., 07.07., 08.07.2025 um 17.30 und 20.15 Uhr

Die Brüder Tobias und Philipp wachsen in einem ostsächsischen Dorf auf. Die Region ist geprägt von den industriellen Hinterlassenschaften der DDR, und die Perspektiven sind düster. Während in Dresden nationalistische Aufmärsche stattfinden und Flüchtlinge aufgenommen werden sollen, reagieren die Brüder unterschiedlich: Der eine zieht sich zurück, der andere sucht einen Weg, seine Wut zu zeigen. Basiert auf dem gleichnamigen Roman von Lukas Rietzschel. (Text & Bild: Across Nations)



DER MEISTER UND MARGARITA

(Russland 2023 - Regie: Mikhail Lokshin - Darsteller: August Diehl, Yuliya Snigir, Evgeniy Tsyganov - FSK 12 - 157 min.)

10.07., 13.07., 14.07., 15.07.2025 um 17.30 und 20.15 Uhr

In den 1930er Jahren gerät ein berühmter Schriftsteller in Moskau in den Skandal, wird zum Außenseiter, nachdem sein Roman verboten und seine Theaterpremiere abgesagt wird. Inspiriert davon, schreibt er einen neuen Roman, in dem Woland, ein geheimnisvoller Ausländer, Moskau besucht, welcher sich an all jenen rächt, die den Untergang des Schriftstellers verursacht haben. Der Schriftsteller verliebt sich außerdem unsterblich in Margarita, die jedoch verheiratet ist. Doch mit der Zeit verliert er den Bezug zur Realität und glaubt, nur Woland könne ihnen eine Chance auf ein gemeinsames Leben geben. (Text & Bild: capelight pictures)



WAS MARIELLE WEISS

(Deutschland 2025 - Regie: Frédéric Hambalek - Darsteller: Laeni Geiseler, Julia Jentsch, Felix Kramer - FSK 12 - 86 min.)

17.07., 20.07., 21.07., 22.07.2025 um 17.30 und 20.15 Uhr

Julia und Tobias stehen vor einer überraschenden Herausforderung als ihre Tochter Marielle plötzlich telepathische Fähigkeiten entwickelt. Sie hört und sieht, was ihre Eltern tun, selbst wenn sie nicht im selben Raum sind. Das führt zu peinlichen, absurden und unvorhersehbaren Situationen. Während sie versuchen, Marielle zu verstehen und ihre Kräfte zu kontrollieren, offenbaren sie auch eigene Geheimnisse und das Familiengefüge gerät ins Wanken. (Text & Bild: Tobis Filmverleih)



DER PHÖNIZISCHE MEISTERSTREICH

(USA 2025 - Regie: Wes Anderson - Darsteller: Benicio Del Toro, Mia Threapleton, Michael Cera - FSK 12 - 101 min.)

24.07., 27.07., 28.07., 29.07.2025 um 17.30 und 20.15 Uhr

Ein traditionsreiches Familienunternehmen gerät in eine rätselhafte Spionageaffäre. Das Familienoberhaupt Zsa-Zsa Korda überlebt mehrere Flugzeugabstürze nur knapp – doch die Hinweise deuten auf gezielte Angriffe, die sein Lebenswerk zerstören sollen. Innerhalb der Familie wachsen Misstrauen und Spannungen, besonders im zerbrechlichen Verhältnis zu seiner Tochter Liesl, die als Nonne lebt. Gemeinsam begeben sich Vater und Tochter auf eine gefährliche Reise, bei der langjährige Geheimnisse und Loyalitäten auf die Probe gestellt werden. (Text & Bild: Universal Pictures Germany)

40. JAHRE DEIN IST MEIN GANZES HERZ
HEINZ RUDOLF KUNZE
 & Verstärkung
 DIE GROSSE JUBILÄUMSTOUR

Donnerstag, 31.07.2025
 Beginn: 20.00 Uhr
 Harzer Bergtheater, Thale

Gregor Meyle & Band
 Live & Open Air

Freitag, 08.08.2025
 Beginn: 20.00 Uhr
 Harzer Bergtheater Thale

SOMMERTOUR 2025

LIVE & Open Air

MERCURY presents
QUEEN CLASSICAL
 mit Orchester & Chor

Samstag, 09.08.2025
 Beginn: 20.00 Uhr
 Harzer Bergtheater Thale

Special Guests:
Johnny Zatylny & Julia Neigel

NICOLE
 & BAND

Carpe Diem
 Tour 2025

Sonntag, 10.08.2025
 Beginn: 15.00 Uhr
 Harzer Bergtheater Thale

© Joëllé Seibert

ABO VORTEIL

*Volksstimme- und MZ-Abonnenten sparen 5 Euro/Ticket! Limitiertes Angebot!

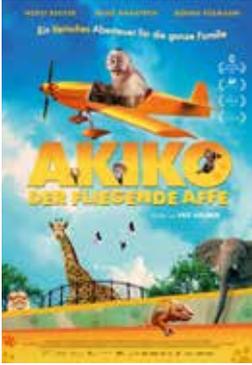
Hotline: 03 91 - 59 99 700 | biberticket.de

biberticket **TiM** TICKET

Studiokino Eisenstein

Reichenstraße 1 | Infos unter www.reichenstrasse.de

Sommerferien-Spezial



AKIKO – DER FLIEGENDE AFFE

(Deutschland 2023 - Regie: Veit Helmer - Besetzung: Monty der Affe, Nellie Thalbach, Benno Fürmann - FSK 0 - 90 min.)

jeden Dienstag und Donnerstag im Juli: 01.07., 03.07., 08.07., 10.07., 15.07., 17.07., 22.07., 24.07., 29.07., 31.07. um 10.00 Uhr und 15.00 Uhr

Akiko, kennt nur das Leben im Zoo, doch er träumt von Freiheit. Eines Tages bricht er aus, um einen Wald zu finden in dem Affen in Freiheit leben. Auf seiner Reise schließen sich ihm schnell andere Tiere an. Ihnen immer dicht auf den Fersen sind zum Beispiel der Zoowärter, natürlich die Zoodirektorin, aber auch die Polizei samt ihrer Chefin. Die tierische Bande muss sich also einiges einfallen lassen, um nicht geschnappt zu werden... (Text & Bild: farbfilmverleih)

Konzert

Samstag, 12.07.2025, ab 17.00 Uhr

EVERGREEN TERRACE (USA)

Evergreen Terrace ist eine US-amerikanische Metalcore-Band, die stärkere Einflüsse aus dem Bereich Melodic Hardcore integriert. Die Mitglieder stammen aus Jacksonville, Florida. Die Band benannte sich nach der fiktiven Straße, in der die Simpsons wohnen. Supported werden sie von der Goslarschen Post-Hardcore-Band BATZEN. (Bild: Metal Blade)



HARZTHEATER

GOLDEN GIRLS 2

Eine Legende kehrt zurück

Eine Hommage von Kristof Stöbel

Für das Harztheater bearbeitet von Karsten Engelhardt

Regie: Karsten Engelhardt
Kostüme: Karsten Engelhard
Bühne: Werner Klaus

Wann: Donnerstag, 17.07.2025, 19:30 Uhr
Wo: Werkstätten Harztheater Quedlinburg,
Ditfurter Weg 37a

Sie waren der Sommerhit im Harz. Jetzt kommen sie zurück. Die berühmteste Frauen-WG der Welt hält wieder Einzug in der Seniorenresidenz „Zur schattigen Fichte“. Die Rede ist von den GOLDEN GIRLS. Seit Jahren wird in dem kleinen Altersheim im Harz einmal in der Woche mit riesigem Erfolg eine Folge der goldigen Mädchen „live“ gegeben. Alle Bewohner lieben diese erbaulichen Abende. Sie sind quasi eine Art Verjüngungskur. Aber unverhofft kommt oft. Schwierigkeiten drohen die gute alte Tradition zu kippen. Und so müssen Rose, Blanche, Dorothy und Sophia alles unternehmen, um ihre geliebte WG zur retten. Wie das gelingt, sei hier noch nicht verraten. Klar ist allerdings jetzt schon: es wird ein Fest!

BEDAUERLICHERWEISE KEIN SOMMERTHEATER IM WIPERTIHOFF

Da sich die Betreiber des Wipertihofes sehr kurzfristig gegen eine weitere Zusammenarbeit mit dem Harztheater entschieden haben, wurde der Hof der Theaterwerkstätten als interimistische „Notfallspielstätte“ für den Sommer 2025 gefunden:

Werkstätten Harztheater Quedlinburg
Ditfurter Weg 37a
06484 Quedlinburg



Vernissage der Malerin Barbara Kirchner-Babinecz

Der Kulturverein „Andreas Popperodt e.V. Gernrode“ präsentiert in der Alten Elementarschule, St. Cyriakusstraße 1, eine ganz andere Seite des Schaffens der Malerin Barbara Kirchner-Babinecz in einer neuen Ausstellung.

„Heilung und Entfaltung durch meditatives Malen“ zu diesem Thema möchte Frau Kirchner-Babinecz auch zur Vernissage am **Donnerstag, dem 3. Juli um 17 Uhr** aus dem gleichnamigen Buch sprechen und ihre positiven Erfahrungen dieser ganz eigenen Kunstgattung weitergeben.

Die Ballenstedterin ist seit ihrer Jugendzeit leidenschaftlich vom Malen naturnaher Motive und Landschaften begeistert. Als freischaffende Malerin, Grafikerin und Kunstpädagogin arbeitet sie seit vielen Jahren mit Menschen verschiedener Altersgruppen und stellt ihr Wissen und ihre Erfahrungen gern in den Dienst der Kunst.

Ihre Ausstellung ist bis Ende Dezember zu sehen.

Alte Elementarschule Gernrode

Ausstellung
Heilung und Entfaltung
durch meditatives Malen




Barbara Kirchner-Babinecz
Juli bis Dezember 2025
Vernissage am 3.7.2025 -17.00 Uhr

Kulturverein „Andreas Popperodt“ e. V.
06485 Gernrode, Cyriakusstr. 2
Tel. 039485 265

Neue Ausstellung in der Kulturkirche St. Blasii

Vom **1. Juli bis 30. September 2025** stellen erneut Hobbymalerinnen aus Quedlinburg ihre aktuellen Bilder in der Kulturkirche St. Blasii aus. Unter dem Titel „Farbenrausch“ – „Fürchte dich nicht vor der Kunst“ entsteht ein bunter Mix. Das Motivspektrum reicht bei den Werken von Petra Joedicke, Christiane Rasehorn, Sonja Roglanski, Hanna Freytag und Gudrun Fürchtenicht von Blumenmotiven und Quedlinburger Ansichten bis hin zu Stillleben.

Die Kulturkirche ist von Dienstag bis Sonntag jeweils von 10 bis 16 Uhr geöffnet.



The Stompin' Gents live in der Kulturkirche St. Blasii

Die Welterbestadt Quedlinburg lädt zum nächsten musikalischen Highlight ein! Am **Freitag, den 11. Juli 2025, um 20 Uhr** gastieren „The Stompin' Gents“ in der Kulturkirche St. Blasii.

„The Stompin' Gents“ sind eine Folk-Partyband zwischen Kentucky und Aberdeen, Bourbon und Scotch: Vier Männer aus dem Raum Köln haben sich ehrlicher, akustischer Musik verschrieben und sich herausgeputzt. In klassischer Bluegrass-Besetzung (Gitarre, Banjo, Mandoline/Geige und Kontrabass) interpretieren sie Oldtime, traditionellen sowie modernen Bluegrass der 40er und 50er Jahre. Auch vor Folk-nahen Interpretationen von Jazz-, Pop- und Rocksongs machen die international besetzten Herrschaften keinen Halt.

„The Stompin' Gents“ bringen die tanzfreudige Partygesellschaft zum Kochen und lassen die Herzen von Liebhabern handgemachter Musik höher schlagen.



Tickets:

Abendkasse: 22,- Euro
Vorverkauf: 20 Euro zzgl. Buchungsgebühren bei der Quedlinburg-Information, Markt 4

45. Quedlinburger Musiksommer vom 14. Juni bis 13. September

Unter dem Motto „Klang. Erlebnis“ lädt die Evangelische Kirchengemeinde Quedlinburg in diesem Jahr zum nunmehr 45. Quedlinburger Musiksommer ein. Bekannte Werke können neu erlebt, unbekannte entdeckt werden. Ob barock oder romantisch, vokal oder instrumental – die Konzerte versprechen intensive Erlebnisse. Die Schirmherrschaft des diesjährigen Musiksommers hat dankenswerter Weise die Deutsche Stiftung Denkmalschutz übernommen. Außerdem wird der Musiksommer von weiteren treuen Partnern, wie der Stiftung der Kreissparkasse unterstützt.

IM JULI DÜRFEN SIE SICH AUF FOLGENDE KONZERTE FREUEN:

Samstag, 05.07.2025, 19 Uhr

Stiftskirche St. Servatii

Das Marais Consort spielt im Konzert „A Summers Delight“ Werke für Orgel und Diskantvioline aus dem 16. und 17. Jahrhundert, darunter Händels „Der Kuckuck und die Nachtigall“ und Brades „Die wohlriechende Viole“. Sie entführen in eine Sommerwelt mit Vogelgesang, Blumen, Wald, Feld und Liebe. Während der Pause kann der Quedlinburger Domschatz besichtigt werden.

Samstag, 12.07.2025, 19 Uhr

Marktkirche St. Benedikti

Bei den NATUR.KLÄNGEN erklingen atmosphärische und virtuose Naturbilder der Musik. Werke von Haydn, Mendelssohn Bartholdy, Smetana und anderen entführen die Zuhörer in eine Welt voller Vogelstimmen, Wasserklingen, Tiergestalten und Sommernachtstraum. Das Bläserquintett Hamburg verspricht einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend.



Foto: Christina Körte

Sonntag, 13.07.2025, 19 Uhr

St. Stephani Kirche Westerhausen

„Orgelmesse“

Marc Holze und Vokalensemble

Im „Dritten Teil der Klavierübung“ von Johann Sebastian Bach, veröffentlicht 1739, sind bedeutende Orgelwerke für den evangelischen Gottesdienst enthalten. Dazu gehören 21 Choralbearbeitungen sowie Präludium und Fuge in Es-Dur. Im Konzert erklingen ausgewählte Choralbearbeitungen, begleitet von einem Vokalensemble, das die zugehörigen Choräle singt. An der Orgel ist Kantor Marc Holze zu hören.

Sonntag, 20.07.2025, 19 Uhr

St. Nikolaikirche Quedlinburg



In ihrem Programm „Heute Nacht oder nie“ präsentieren die German Gents eine vielfältige Auswahl deutschsprachiger Musik der letzten 150 Jahre in Verbindung mit amerikanischen Jazz- und Rock 'n' Roll-Hits! Mit dem unverwechselbaren A-cappella-Klang der vier jungen Herren aus Berlin erscheinen romantische Vertonungen alter Klassiker, Lieder, Chansons und Filmschlager der goldenen 20er und die schönsten Evergreens der 30er bis 70er Jahre in neuem Gewand.

Foto: Johannes Jost

Samstag, 26.07.2024, 19 Uhr

St. Nikolaikirche



The Queen's Six ist eines der weltweit renommiertesten A-Cappella-Ensembles, gegründet 2008 zum 450. Krönungsjubiläum von Queen Elizabeth I. Sie treten regelmäßig für die Royal Family bei privaten und staatlichen Empfängen auf. In ihrem Programm „Mapping the Stars“ präsentieren sie berührende a-cappella-Werke von Klassik bis Pop, von Tallis bis Coldplay – „Real British“.

Foto: Gill-Heppell

Sonntag, 27.07.2025, 15:30 Uhr

Schlossbergterrasse, Quedlinburg



Auf dem schönen Plateau des Stiftsberges mit dem duftenden Barockgarten und herrlichem Ausblick über die Stadt empfängt Sie der Quedlinburger Posaunenchor, der gemeinsam mit befreundeten Bläsern unter Leitung von

Marc Holze aufspielen wird, zur traditionellen Schlossbergserenade. Es erwartet Sie Heiteres zum Mitschunkeln und Mitsingen, passend zur Sommerzeit.

Foto: Enrico Kreim

45.

KLANG.ERLEBNIS

Quedlinburger Musiksommer

In Quedlinburger Kirchen

KONZERTE

14. Juni bis 13. September 2025

Museum Lyonel Feininger

„VOM GEHEN UND BLEIBEN“

Samstag, 12. Juli, 19:30 Uhr

Der Parktheater Edelbruch präsentiert als Gastspiel im Klopstock-Garten ein Theaterstück über zwei bedeutende Autoren des 20. Jahrhunderts: Mascha Kaléko und Erich Kästner.

Das Stück handelt von einem fiktiven Treffen der beiden Autoren nach dem Krieg, bei dem sie ihre Gedanken, Erfahrungen und Träume teilen. Inspiriert von ihren Werken entsteht ein faszinierender Dialog über die Herausforderungen und Sehnsüchte ihrer Zeit.

"Vom Gehen und Bleiben" ist eine Reise durch die Seelenlandschaft zweier großer Schriftsteller und ein Plädoyer für die Menschlichkeit. Tickets gibt es im Vorverkauf.



Sommerferienprogramm

FANTASTISCHE GESCHICHTENWERKSTATT

Montag bis Freitag, 7. – 11. Juli

Zu Beginn der Ferien findet die Fantastische Geschichtenwerkstatt für Kinder von 6 bis 13 Jahren im Museum statt. Das Atelier des Museums wird für eine ganze Woche zur Geschichtenwerkstatt. Die Kinder können mit Schreibmaschinen, Druckpressen, Farben und mehr ihre eigenen Bücher gestalten und ihre Fantasie erwecken. Unterstützt und begleitet werden sie durch versierte Fachkräfte des Buchkinder Leipzig e.V.



Das Programm läuft in zwei Gruppen: Gruppe I von 9:00 – 12:00 Uhr und Gruppe II von 14:00 – 17:00 Uhr. Tickets sind im Vorverkauf erhältlich.

KUNST IST MEHR ALS NUR EIN TRAUM

Donnerstag, 17. Juli, 10:00 – 12:30 Uhr

Nach einem Rundgang durch die Ausstellung Prima!Prisma! entstehen eigene Traumfänger – inspiriert von Farbe, Form und Fantasie. Anmeldeschluss ist der 14. Juli.

Öffentliche Führungen

Lyonel Feininger | Meister der Moderne

Samstag: 13:30 – 14:30 Uhr

Sonntag: 11:00 – 12:00 Uhr

HANS T!CHA | Kugel · Kegel · Körperkult

Samstag: 15:00 – 16:00 Uhr

Sonntag: 13:00 – 14:00 Uhr

Anmeldung & Tickets: buchungen.qlb@kulturstiftung-st.de

Weitere Informationen unter www.museum-feininger.de.

Sonderführung der Quedlinburg-Information

Die Quedlinburg-Tourismus-Marketing GmbH bietet in Zusammenarbeit mit dem Quedlinburger Gästeführerverein e. V. monatlich eine öffentliche Sonderführung zu einem besonderen Thema an.

Diese Führungen sind sonst in dieser Form nicht buchbar und bieten Einheimischen wie Besuchern die Gelegenheit, die Stadt einmal von einer anderen Seite kennenzulernen.

Thema: „Die Friedhöfe der Stadt Quedlinburg“

Termin: Samstag, den 26. Juli 2025, 10:00 Uhr

Treffpunkt: Quedlinburg-Information, Markt 4

Dauer: ca. 180 Minuten

Beschreibung:

Die Geschichte der christlichen Friedhöfe begann vor knapp 2000 Jahren. Vom 9. Bis ins 19. Jahrhundert befanden sich die Friedhöfe direkt neben den Kirchen. In Quedlinburg wurden die Friedhöfe in der Mitte des 19. Jahrhunderts vor die Tore der damaligen Stadt verlegt. Mit unserem Stadtführer besichtigen Sie den Marktkirchhof, den Marktfriedhof, den Blasiifriedhof und den Wipertfriedhof.

Der Preis für die Führung beträgt 15 Euro pro Person.

Die Tickets erhalten Sie in der Quedlinburg-Information (Markt 4) oder Online unter:

www.quedlinburg-info.de/sonderfuehrungen



Foto: Olaf Eiding

Bad Suderoder Sommerfest 2025: Ein Fest für die ganze Familie



Das diesjährige Sommerfest der Ortschaft Bad Suderode findet am **Samstag, 19. Juli 2025, ab 14 Uhr** rund um die historische Alte Kirche in Bad Suderode statt. Das Programm ist abwechslungsreich gestaltet und bietet Unterhaltung für Groß und Klein, wobei die Veranstaltung durch die großzügige Unterstützung zahlreicher lokaler Partner ermöglicht wird. Das Sommerfest verspricht einen unvergesslichen Nachmittag und

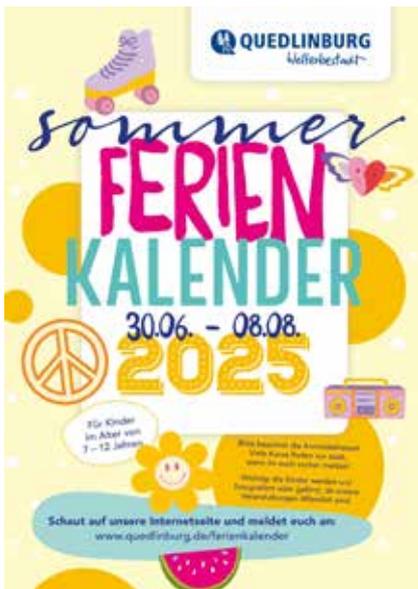
Abend mit zahlreichen Highlights. Ab 14 Uhr können Besucher bei einer gemütlichen Tasse Kaffee und hausgemachtem Kuchen den Nachmittag einläuten. Für die jüngsten Gäste gibt es eine Spielecke, die von Kathrin, Jugendwartin beim Harzklub Bad Suderode, betreut wird und für jede Menge Unterhaltung sorgt. Die Harz-Tombola bietet die Chance auf tolle Gewinne – mit attraktiven Preisen von lokalen Anbietern sowie extra für das Sommerfest kreierten Preisen. Musikalisch wird das Fest durch die Band Jamball begleitet, die ein exklusives Konzert gibt. Für das leibliche Wohl sorgen leckere Grillspezialitäten der Fleischerei Münch, und am Abend lädt eine Sommer-Disco zum Tanzen und Feiern unter freiem Himmel ein. Der Freundeskreis Alte Kirche Bad Suderode e.V. bedankt sich bei allen Unterstützern und freut sich darauf, zahlreiche Besucher aus Nah und Fern beim Sommerfest begrüßen zu dürfen.

Sommerferienkalender 2025



Vom 30. Juni bis zum 8. August gibt es für die Kinder aus der Welterbestadt Quedlinburg ein umfangreiches Ferienprogramm. Alle Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren sind herzlich eingeladen, teilzunehmen. Mehr als 40 Ferienaktionen werden mit verschiedenen Partnerinnen und Unterstützern auf die Beine gestellt, dazu gehören Ausflüge, Bildungs- und Sportangebote, Veranstaltungen und Bastelprojekte.

So sind zum Beispiel mehrere Fahrten unter anderem zum Abenteuerspielplatz Königsau, in Freibäder der Region, den Affenwald in Straußberg und in den Kletterwald Blankenburg geplant. Weitere Angebote umfassen Gestalten, Kochen und Forschen.



Der Sommerferienkalender ist ein Gemeinschaftsprojekt des Sachgebietes Jugend und Sport der Welterbestadt Quedlinburg mit dem Kinderladen Reichenstraße, dem Ökogarten, dem Museum Lyonel Feininger, den Jugendtreffs Am Kleers und in Bad Suderode. „Wir möchten, dass alle Kinder schöne Ferien haben und erlebnisreiche Tage verbringen können“, sagt Dennis Kusch, Sachgebietsleiter Jugend und Sport. Ziel für alle beteiligten Anbieter sei es, ein abwechslungsreiches Programm mit preiswerten Angeboten zu gestalten, um möglichst viele Kinder zu erreichen.

Für jede Veranstaltung müssen sich die Kinder anmelden, damit die einzelnen Aktionen gut geplant werden können. Die Kontakte gibt es auf der letzten Seite des Sommerferienkalenders. Alle Veranstaltungen sind außerdem auf www.quedlinburg.de/ferienkalender zu finden.

ANZEIGE

Special Triathlon HARZ

Wir suchen

Streckenposten

Sonntag, 24. August 2025 in Thale und Umgebung

Interessierte Helfer melden sich bitte hier an:

www.special-triathlon-harz.de/anmeldung

The Quedlinburger auf der Shortlist „Die Schönsten Deutschen Bücher“ 2025.

Die erste Edition des Buches The Quedlinburger wurde von der Stiftung Buchkunst für die Shortlist im Wettbewerb „Die Schönsten Deutschen Bücher“ 2025 in der Kategorie „Ratgeber und Sachbücher“ nominiert. In einem mehrstufigen Bewertungsprozess wählten zwei Jurys die 25 schönsten Bücher in fünf Kategorien aus. Mit dieser Auszeichnung ehrt die Stiftung herausragende Buchgestaltung und verlegerische Qualität im deutschsprachigen Raum.

Das im Herbst 2024 erschienene Buch vereint eindrucksvolle Fotografien, zeitgenössische Portraits und historische Perspektiven zu einem außergewöhnlichen Rundgang durch die Welterbestadt. The Quedlinburger versteht sich als visuell-literarische Erkundung des Spannungsfeldes zwischen kulturellem Erbe und gegenwärtigem Leben in einer der ältesten Städte Deutschlands.

Die Bekanntgabe der Gewinner:innen sowie die Preisverleihung fand am 16. Juni 2025 in Berlin im Bücherbogen am Savignyplatz statt. Hier kamen Verleger:innen, Gestalter:innen und alle Buchbegeisterten zusammen.

„Die Nominierung ist für uns eine große Ehre und Anerkennung für die intensive kreative Arbeit, die in dieses Buch geflossen ist“, sagt Anselm Schwindack, Gestalter, Verleger und Herausgeber von The Quedlinburger. „Unser Ziel war es, ein Werk zu schaffen, das nicht nur inhaltlich, sondern auch handwerklich überzeugt – dass dies nun von der Stiftung Buchkunst gewürdigt wird, freut uns sehr.“

The Quedlinburger — inside & beyond mit Fotografien von Simone Hawlisch wurde im unabhängigen Eigenverlag publiziert und ist im ausgewählten Buchhandel sowie auf www.thequedlinburger.de erhältlich.

Über den Herausgeber

Anselm Schwindack lebt und arbeitet in Quedlinburg. Er ist freiberuflicher Gestalter und setzt auf eine zurückhaltende und klare Formsprache. Sein Interesse für Menschen und deren Geschichten hat ihn zu diesem Buch bewegt und er vereint alle Mitwirkenden.

Über die Fotografin

Simone Hawlisch arbeitet als freiberufliche Fotografin. Ihre Bildsprache ist poetisch und still. Portraits, Geschichten und Editorials sind Schwerpunkte ihrer Arbeit, die sie bereits in mehreren Büchern veröffentlicht hat.



Wir freuen uns über die Nominierung und verlosen hier im Querier 1 Exemplar der ersten Edition „The Quedlinburger – inside & beyond“

Schicken Sie einfach eine E-Mail unter Angabe Ihrer Telefonnummer mit dem Lösungswort des Rätsels an: querier@eckpunkt.de. Der Einsendeschluss ist der 11. Juli 2025. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

groß-angelegte Polizeiaktion	unvorstellbar groß	Dienerin, Zimmermädchen	weiblicher Artikel	altertümlich	einmastiges Segelschiff	niederträchtig	Bergmassiv am Vierwaldstättersee	Ringrichter beim Boxen	Verbanungsort	Honorare, Verdienste	altgriech. Philosoph	Gewehr	sich unruhig bewegen
→	↘	↘			ein Liebesverhältnis eingehen	↘		↘		Schutzabhang	↘		↘
auf diese Weise	↻ 2	hinterer Wortteil					Zubehörteil, Sonderausstattung	↻ 14			Verbrechen		ein Kartenspiel
neue Bildschirmdesigntechnologie (Abk.)			schweiz. Sagenheld		schlau, verschlagen	↻ 12				Zündschnur			
↘					Frauenkurzname		nicht weniger	grundlegend					↻ 6
Zierpflanze		US-Nachrichtendienst		zangenartiges Gerät		↻ 4			Tabakgift	Himmelskörper	↻ 9		
Zahl ohne Wert			↻ 15	Steuer im Auto		nicht stehen oder liegen	Sängergruppen	Zeitungs-falschmeldung		↘	Enterich	Ureinwohner Spaniens	Stapel, Ansammlung
Abk.: Operationsaal			scherzh.: sehr ausführlich		↻ 13			Suppen-einlage			↻ 10		
↘	↻ 3		geistiger Gehalt	ostfriesischer Blödelbarde	besitzanzeigendes Fürwort			↘	baltisches Volk	betriebsam	ital. Heiliger †1595	Abk.: Bundeskriminalamt	
Kosenamen der Großmutter		Preisabzug bei Barzahlung	↻ 11				Pflanzenkeime, Samen	↻ 1				Kfz.-Z.: Güstrow	Spitzname Lincolns
↘					Anzeige der Uhr	↻ 5			Fernschreiber				↻ 7
kurzärmeliges Trikot-hemd		meist ungiftige Schlange					für immer, nie endend			Ackerknoche, Viehfutter		↻ 16	
japan. Insel					Anzahl der Kegel				verneinen	↻ 8			

© RateFUX | 2015-225-011

- 1
- 2
- 3
- 4
- 5
- 6
- 7
- 8
- 9
- 10
- 11
- 12
- 13
- 14
- 15
- 16

SIE WÜRDEN GERN ...

EINE ANZEIGE IM
QUIRIER SCHALTEN?

Kontaktieren Sie Ihre
Mediaberaterin:

Tosca Zadow
0160.9154.9872
zadow@eckpunkt.de

 **eckpunkt**

AOK

Im Pflegefall rundum gut beraten

Die Pflegeberatung der AOK Sachsen-
Anhalt gibt Orientierung, Information und
Hilfestellung rund um das Thema Pflege.

Mehr erfahren auf
deine-gesundheitswelt.de/pflege

AOK Sachsen-Anhalt. Die Gesundheitskasse.

BESTATTUNGEN KARRIES

MEISTERBETRIEB
TAG & NACHT

ABSCHIED IN WÜRDE

- FINANZIELLE HILFE
- VORSORGE IM TRAUERFALL
- ERLEDIGUNG ALLER FORMALITÄTEN



Guido, Marion Nehmer & Sohn

QUEDLINBURG
BADEBORNER WEG 6
(03946) 907668

 **STADTWERKE
QUEDLINBURG**

**BEREICHSLEITUNG
VERTRIEB**

(m/w/d)

in Vollzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Wir suchen

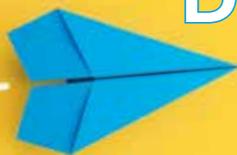
Nähere Informationen zum Arbeitsbereich
und Anforderungen finden Sie
auf unserer Internetseite.



**GEMEINSAM
ENERGIEZUKUNFT
GESTALTEN.**

www.stadtwerke-quedlinburg.de/karriere

**Wir suchen
DICH!**



Bewirb dich jetzt für eine Ausbildung
als **Medientechnologie Druck** (Bereich
Offset) oder als **Medientechnologie
Druckverarbeitung** (industrieller
Buchbinder) (m/w/d)

Mehr Infos unter www.q-druck.de



Frank Reicho Karosseriebau und Fahrzeuglackierung Ihr Autoservice in Quedlinburg

Ob nur ein kleiner Kratzer im Lack oder ein
Unfallschaden, bei uns sind Sie bestens betreut.

- + Unfallinstandsetzung
- + Fahrzeuglackierung
- + BOSCH Car Service
- + Achsvermessung
- + Autoglas
- + Oldtimer Restauration

Magdeburger Str. 11a
06484 Quedlinburg
Telefon: 03946 / 9150 40
E-Mail: info@kfz-reicho.de
www.kfz-reicho.de
Mo. – Fr. 7.00 – 18.00 Uhr

Perfekt für Ihren Besuch:
3 modern & liebevoll eingerichtete
Wohlfühl-Apartments für
2 bis 6 Personen | WLAN kostenfrei



APARTMENTS
UNTER DEM
SCHLOSS
QUEDLINBURG

Apartments
»Unter dem Schloss«
Mühlenstraße 7/8
06484 Quedlinburg
Tel.: 0177 / 260 22 29
info@unterdemschloss.de
www.unterdemschloss.de

Ihr Juli bei uns

Diesen Monat überraschen wir Sie!

Wir haben eine Auswahl an leckeren Gerichten
passend zum Sommer für Sie vorbereitet

Wir freuen uns auf Sie!

Ferienhausdorf Thale • Walther-Rathenau-Str. 3, 06502 Thale • Tel.: 03947/689090 • E-Mail: info@ferienhausdorf-thale.de

Kfz-Sachverständigenbüro
Marco Weidling



Schadengutachten und Wertermittlung

Auf den Steinen 22 • 06485 Quedlinburg OT Gernrode
Tel.: 03 94 85 / 61 55 25 • Mobil: 01 75 / 4 02 26 54
E-Mail: info@gutachter-weidling.de

HIER KÖNNTE IHRE ANZEIGE STEHEN!

WIR LIEBEN IDEEN.



www.eckpunkt.de



Meyer

Wir suchen Sie in Teilzeit oder Vollzeit als Bedienung für
Fleisch/Wurst/Käse und eine Verkäufer/in
für den Marktbereich.


HÖRWERK
QUEDLINBURG
STARKER PARTNER FÜR IHR HÖREN
IHRE FAMILIE NARTSCHIK



Pökenstraße 9a | 06484 Quedlinburg | Tel: 0 39 46 - 810 40 40
Unsere Öffnungszeiten: Mo-Do: 08:30-17:00 Uhr | Fr: 08:30-14:00 Uhr

Wir ♥ Lebensmittel.

EDEKA Meyer
Jacobsgarten 1, OT Gernrode
06485 Quedlinburg


swisspor



Komm in unser Team